

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 264.

Donnerstag den 21. September.

1854.

Bekanntmachung.

Diejenigen Aeltern und Pflegeältern, welche um Aufnahme schulpflichtiger Kinder in die hiesige Armenschule für Ostern 1855 ansuchen wollen, haben sich deshalb von jetzt an spätestens bis zum

15. November d. J.

unter Vorstellung der Kinder bei den betreffenden Herren Armenpflegern zu melden.

Leipzig, den 18. September 1854.

Das Armendirectorium.

Börse in Leipzig am 20. September 1854.

Course im 14 Thaler-Fuss.

Angeb.		Ges.		Angeb.		Ges.		Angeb.		Ges.	
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	141 1/4	—	K. russ. wicht. Imp.-5 Ro. pr. St.	—	5. 13 1/2	—	Leipz. Stadt-Obligat.	4	—	—
—	2 Mt.	—	—	Holland. Duc. à 3 1/2 Agio pr. Ct.	—	4 1/2	—	do. do.	4 1/2	—	—
Angsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	101 1/2	—	Kaiserl. do. do.	—	4 1/4	—	Sächs. erbl. v. 500	3 1/2	91	—
—	2 Mt.	—	—	Bresl. do. do. - à 65 1/2 As. do.	—	—	—	Pfandbriefe v. 100 u. 25	—	—	—
Berlin pr. 100 1/2 Pr. Crt.	k. S.	99 1/2	—	Passir- do. do. - à 65 As. do.	—	—	—	do. do. v. 500	3 1/2	94 1/2	—
—	2 Mt.	—	—	Conv.-Species u. Gulden - do.	—	—	—	do. do. v. 100 u. 25	—	—	—
Bremen pr. 100 1/2 Ld'or.	k. S.	108 1/2	—	idem 10 und 20 Kr.	—	1 1/2	—	do. lausitzer do.	3	—	—
—	2 Mt.	—	—	Noten der K. K. Oestr. privl.	—	—	—	do. do. do.	3 1/2	—	94 1/2
Breslau pr. 100 1/2 Pr. Crt.	k. S.	99 1/2	—	Nat.-Bank pr. 150 fl.	—	85 1/2	—	do. do. do.	4	101	—
—	2 Mt.	—	—	Gold pr. Mark fein Cöln.	—	—	—	Leipz.-Dresdner Eisenbahn-	—	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl.	k. S.	56 1/2	—	Silber do. do.	—	—	—	Part.-Obligationen	3 1/2	—	106
—	2 Mt.	—	—	Staatspapiere & Action, <i>exclusive Zinsen</i>				Thüringische Eisenb.-Prioritäts-Obligationen	4 1/2	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	150	—					v. 1830 v. 1000 u. 500 1/2 3	89	—	—
—	2 Mt.	—	—	— kleinere	—	—	—	Cr.-C.-Sch. kleinere	—	—	—
London pr. 1 1/2 Sterl.	7 Tage dato	—	—	- 1847 v. 500	—	—	—	do. Staats-Schuld-Scheine	3 1/2	—	—
—	2 Mt.	—	—	- 1852 v. 500	—	—	—	K. K. Oestr. Met. pr. 150 fl. 4 1/2	—	—	—
—	3 Mt.	6. 17 1/4	—	- v. 100	—	—	—	do. do. do. do.	5	73 1/2	—
Paris pr. 300 Francs	k. S.	79 1/2	—	- 1851 v. 500 u. 200 - 4 1/2	—	—	—	Wiener Bank-Actien pr. Stück	—	—	—
—	2 Mt.	—	—	K. S. Land- v. 1000 u. 500 - 3 1/2	57	—	—	Leipziger Bank-Actien à 250 1/2	—	—	—
—	3 Mt.	—	—	rentenbriefe kleinere	—	—	—	pr. 100 1/2	186	—	—
Wien p. 150 fl. im 20 fl. Fuss	k. S.	85	—	Actien d. ehem. Sächs.-Bayr.	—	—	—	Leipzig-Dresdn. Eisenb.-Actien	—	—	—
—	2 Mt.	—	—	Eisenb.-Co. b. Mich. 1855 à 4	—	—	—	à 100 1/2 pr. 100 1/2	—	—	192 1/2
—	3 Mt.	—	—	später 32 à 100 1/2	81 1/2	—	—	Löbau-Zittauer Eisenb.-Actien	—	—	—
Augustd'or à 5 1/2 à 1 1/2 Mk. Br. u.	—	—	—	do. do. S.-Schles.-Eisenb.-	—	—	—	à 100 1/2 pr. 100 1/2	—	—	82 1/2
21 K. 8 Gr. Agio pr. Ct.	—	—	—	Comp. à 100 1/2 4	—	—	—	Alberts- do. à 100 1/2 pr. 100 1/2	—	—	—
Preuss. Frd'or 5 1/2 idem - do.	—	—	—	Leipz. St.-v. 1000 u. 500 1/2 3	—	—	—	Berlin-Anhalter Eisenb.-Actien	—	—	—
And. auslnd. Ld'or à 5 1/2 nach gering. Ausmünzungsf. Agio p. Ct.	—	8 1/2 *)	—	Obligat. kleinere	—	—	—	à 200 1/2 pr. 100 1/2	188 1/2	—	—

*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 12 Ngr. 7 1/2 Pf.

*) Beträgt pr. Stück 8 Thlr. 3 Ngr. 6 Pf.

Leipziger Börse am 20. September.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler	112 1/2	112	Sächs.-Bayersche	81 1/2	—
Berlin-Anhalt	133 1/2	—	Sächs.-Schlesische	—	99 1/2
Berlin-Stettiner	—	145	Thüringische	—	103 1/2
Cöln-Mindener	125	124 1/2	Oesterr. Bank-Noten	85 1/2	85 1/2
Friedr.-Wilb.-Nord-	—	—	Anh.-Dessauer Land-	—	141 1/2
bahn	—	—	desbank	—	—
Leipzig-Dresdner	198	192 1/2	Braunschweig. Bank-	—	110
Löbau-Zittauer	—	82 1/2	Actien	—	—
Magdeb.-Leipziger	306	—	Weimar. Bank-Actien	98 1/2	98

Tageskalender.

Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig aus:

- Nach Berlin, ingl. nach Frankfurt a./D. und nach Stettin, (A) über Cöthen: 1) Morgs 5 U. Schnellzug; 2) Nachm. 3 1/2 U. und 3) Abds 5 1/2 U. letzter Zug, mit Uebernachten in Mittenberg. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]; (B) über Stöberau: 4) Morgs 5 1/2 U. und Nachm. 2 1/2 U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]
- Nach Dresden und beziehndl. nach Chemnitz, über Meise, ingl. nach Görlitz und Breslau, auch Bittau, ebenso nach Prag und Wien: 1) Morgs 6 U., mit Uebernachten in Prag; 2) Mitt. 10 U., mit Uebernachten in Görlitz; 3) Nachm. 2 1/2 U.; 4) Abds 5 1/2 U. und Nachts 10 U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]

- III. Nach Frankfurt a. M., über Halle, Erfurt, Eisenach und Gerungen (auch Cassel): 1) Morgs 7 U. ohne Unterbrechung; 2) Mitts 12 U., mit Ueberrachten in Quaternhausen; 3) Nachts 10 U. Schnellzug direct, bloß in Wagenclasse I und II. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]
- IV. Nach Hof, über Altenburg, ingl. nach Bayreuth, Schweinfurt, Ulm, (Stuttgart,) Lindau, (Friedrichshafen,) Nürnberg u. München: 1) Giltzug ohne Unterbrechung, Morgs 6 U., 2) Personenzug, unter Güterbeförderung, Morgs 7 U. 30 M.; 3) Personenzug, unter Güterbef., Nachm. 1 U.; 4) Personenzug, für sich allein, Abds 6 U. 30 M.; 5) eigene Güterzüge, ohne Personenbef., nach Bedürfnis, mit unbestimmter Abfahrts. [Sächs.-Bayr. Bahnh.]
- V. Nach Magdeburg, über Halle und Eöthen, ingl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Köln, Paris u. London, auch nach Wecklenburg, Lübeck, Hamburg und Kiel: 1) Morgs 7 U., von Magdeburg ab nur in Wagenclasse I. und II., ohne Unterbrechung; 2) Morgs 7 1/2 U. (Güterzug); 3) Mitts 12 U., mit Ueberrachten in Neuzen, in Hannover und in Wittenberge; 4) Abds 5 1/2 U., mit Ueberrachten in Magdeburg; 5) Abds 6 1/2 U. (Güterzug), mit Ueberrachten in Eöthen; 6) Nachts 10 U. ohne Unterbrechung. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

Stadt-Theater.

Gastvorstellung des Fekulein Pepita de Oliva, erster Solotänzerin am königl. Theater zu Madrid.

Das Tagebuch.

Lustspiel in 2 Acten von Bauernfeld.

(Regie: Herr v. Dthegraven.)

Personen.

Raschler, Advocat,	Herr Pauli.
Madame Raschler, seine Frau,	Fräul. Huber.
Lucie, seine Mündel,	Herr v. Dthegraven.
Hauptmann Wiese	Herr Bödel.
Lieutenant Born	Herr Steps.
Ein Bedienter bei Raschler	

Der erste Act spielt in einer großen Stadt, der zweite auf einem Landgute.

*** Lucie — Fräul. Berg, vom k. k. Hofburg-Theater in Wien, als Debüt.

La Madrillena,

getanzt von Fräulein Pepita de Oliva.

Der Verschwiegene wider Willen, oder

die Fahrt von Berlin nach Potsdam.
Poffe in 1 Act von Koberbe.

(Regie: Herr v. Dthegraven.)

Personen.

General von Wildruf	Herr Scheibler.
Deffen Gemahlin	Fräul. Huber.
Major von Düna	Herr Stürmer.
Julie, deffen Gemahlin,	Fräul. Door.
Hauptmann von Trott	Herr Bödel.
Fähnrich von Wiesen	Herr Körnig.
Ein Adjutant	Herr Steps.
Commissionsrath Grosch	Herr Pauli.

El Jaléo de Xerez,

getanzt von Fräulein Pepita de Oliva.

Telegraphen-Bureau, Postgebäude 3 Tr., geöffnet Tag und Nacht. Während der Nacht Eingang von der Dresdner Straße.

Städtisches Kunstmuseum in der 1. Bürgerschule, geöffnet für Actionaire und Abonnenten von 11—1 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 U.

C. Bonnik, Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. F. Rabats Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien) Neumarkt 16.

C. A. Klemms Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) und Musik-Salon (unentgeltlich), Neumarkt, hohe Lisse, 1. Etage.

Das Atelier für Photographie u. Daguerrestotypie von C. Schaufuss ist im Garten des Hôtel de Prusse.

Photographisches Atelier von F. W. Reichenbach, Portraitmaler, Querstraße Nr. 20. Aufnahme von 9—3 Uhr.

Sehbarth's Badeanstalt in Reichels Garten. Warme Bäder von früh bis Abends, Dampfbäder f. Herren Vorm. v. 8—12 u. Nachm. v. 4—8 U., f. Damen Nachm. v. 1—4 Uhr. Außerdem werden zu jeder Tageszeit warme Bäder in das Haus geliefert.

Unterrichts-Anstalt im Kleiderverfertigen für Damen von Leopold Meymann, Schneidermeister, Neukirchhof Nr. 28.

Optisches und physikalisches Magazin von J. F. Osterland, Markt Nr. 8, empfiehlt in großer Auswahl Theater- und Reisperspectiven, Lognetten und Stillen zu billigen Preisen.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollenfärberei von Franz Lobstädt, Gerberstraße Nr. 22.

Louis Dumont's Seiden- und Wollenfärberei. Annahme: Reichels Garten, Vordergebäude, und Grimma'sche Straße, Fürstenhaus, im Wäschgeschäft der Madame Leideich.

Louis Sangts Sutfabrik, Elsterstraße Nr. 1604 E.

Pappenfabrik von C. F. Weber, Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur.

Muster und Lager von Waldwoll-Fabrikaten bei Ferd. Seyd, Petersstraße Nr. 29.

Carl Thieme, Galanterie-, Kurz- und Spielwaarenhandlung en gros und en detail, Thomagäßchen Nr. 11.

L. Teichmann, Mechaniker u. Optiker, Barfußpfortchen Nr. 24, Edgewölbe. Vorräthig stets eine gute Auswahl von allen optischen Hilfsmitteln und Luxusartikeln.

W. Dieze, Hainstraße Nr. 5, hält stets Lager von echtem Franzbranntwein, so wie von echtem Nordhäuser Kornbranntwein.

Carl Runge's Destillation u. einzige Fabrik des Pyrogastikon-Wein-Aquavit, en gros u. en detail, Sporerg. Nr. 6.

Die Restauration v. Carl Grohmann, Burgstr. 9, hält stets Lager von echtem bairischen u. echtem Berdster Bitterbier vorzügl. Qualität.

Eintrittskarten für die Synagoge der Leipziger Gemeinde
(Brühl Nr. 71)

sind zu lösen bei Herrn Samson Fleischl, Rosplatz Nr. 12.

Zu den bevorstehenden Festtagen, nämlich יום פורים & ראש השנה, habe ich im Königshause, Markt Nr. 17, neben Auerbachs Hofe, einen Tempel

errichtet, wo ich um geneigten Zuspruch bitte. Für guten Platz und Beleuchtung ist bestens gesorgt.

Billets sind zu haben bei Herrn Oppenheim aus Berlin, Nicolaisstraße Nr. 24, 1 Treppe, und bei Herrn Rosenblüth aus Berlin, Nicolaisstraßen- und Brühl-Eck Nr. 28.

Abt aus Breslau.

Zum bevorstehenden Neujahrsfeste werden Einlaßkarten zur Dessauer Synagoge für Herren und Damen vom 21. Morgens bis zum 22. Sept. Abends 5 Uhr verkauft Brühl im Tiger Nr. 48 von Herrn Königsberg.

Bekanntmachung.

Die öffentliche Mischung der Gewinne 5ter Classe 48ster L. S. Landes-Lotterie findet den 23 September a. c. Nachmittags 2 Uhr auf dem Ziehungsfaale statt.

Leipzig, den 19. September 1854.

Königliche Lotterie-Direction.
von Bahn. Marbach.

Conc. Pensions- und Unterrichts-Anstalt für Töchter.

Zu Michaelis können wieder einige Schülerinnen und Pensionairinnen in meine Anstalt aufgenommen werden. Programme sind stets bei Unterzeichneter zu erhalten, und wolle man sich wegen des Nähern persönlich oder schriftlich an dieselbe wenden.

Zugleich bemerke ich, dass das Institut von Michaelis an sich Querstraße Nr. 27 D belegen wird.
Emilie Lange, Packhofstraße Nr. 7.

Bekanntmachung.

Die bevorstehende hiesige Martini-Messe wird in Folge der Allerhöchst genehmigten Abänderung am 13. November d. J. eingeläutet; der Aufbau der Messbuden beginnt daher bereits am 7. November d. J. Frankfurt a/O., den 11. September 1854.

Der Magistrat hiesiger Haupt- und Handelsstadt.
Piper. Erich, Dr.

Bekanntmachung.

Der Verordnung des Königlichen Ministeriums des Innern gemäß soll der Vertrieb der durch den Druck zu veröffentlichenden

Mittheilungen

über

die Verhandlungen des bevorstehenden außerordentlichen Landtags

wieder, wie bei früheren Landtagen, durch darauf anzunehmende Bestellungen erfolgt, und zwar mit Pränumeration auf eine bestimmte Bogenzahl.

Jedes Abonnement der Landtagsmittheilungen erfolgt auf 100 Bogen für den Preis von 20 Neugroschen, und sind Erstere durch alle Postämter zu beziehen.

Da jedoch die Auflage der Landtagsmittheilungen nach dem Umfange der eingegangenen Bestellungen zu bestimmen ist, so fordert die unterzeichnete Redaction hiermit auf, solche bei den betreffenden Postämtern — für hiesigen Platz und Umgegend bei der Zeitungs-Expedition des Königl. Hofpostamts Dresden — so bald als möglich und spätestens bis zum

1. October 1854

unter Bezahlung des Preises für das erste Abonnement zu bewirken.

Später eingehende Bestellungen gewähren keinen Anspruch auf Nachlieferung bereits erschienener Nummern.

Dresden, den 18. September 1854.

Die Redaction der Landtagsmittheilungen.
Im provisorischen Auftrage: Gottwald.

Dresdner Journal.

Auf das mit dem 1. October beginnende neue Abonnement des Dresdner Journals nehmen alle Postanstalten des In- und Auslandes und für Dresden die Expedition desselben Bestellungen an. Der Preis beträgt in Sachsen vierteljährlich 1 1/4 Thlr.

Wir machen aufmerksam, daß unser Abends erscheinendes Blatt in seinem amtlichen Theile die neuesten Erlasse und Bekanntmachungen der königlich sächsischen Regierung bringt, in seinem nichtamtlichen Theile aber, außer directen telegraphischen Depeschen und Originalcorrespondenzen über alle wichtigen politischen Ereignisse, besonders reichhaltige Mittheilungen über Local- und Provinzialangelegenheiten und stets die neuesten Börsennachrichten enthält, so daß unser Blatt die neuesten Course der Wiener und Berliner Börse schon am nächsten Tage früh nach Leipzig bringt, während dieselben in den dortigen Blättern erst Abends erscheinen. Ueber die Verhandlungen des Anfangs October zusammentretenden Landtages wird das Dresdner Journal zuverlässig und stets noch an demselben Tage berichten, an welchem die Sitzungen stattgefunden haben.

Für Inserate aller Art kann das „Dresdner Journal“, das von den königlichen Behörden für deren officielle Bekanntmachungen benutzt wird, ganz besonders empfohlen werden; die Insertionsgebühren betragen für den Raum einer gespaltenen Zeile 1 Ngr.

Die Expedition des Dresdner Journals.

Schulanzeige.

Der Beginn des Wintercurfus ist in meiner Schule Montag den 2. October Vormittags 9 Uhr. Etwaige Anmeldungen von Knaben und Mädchen erbitte ich mir in laufender Woche von 11—12 und 3—4 Uhr, in nächster von 10—12 und 3—4 Uhr.

Den 19. September 1854.

Director **Leichmann.**

So eben ist bei **J. B. Girschfeld** erschienen:

Volks-Kalender

für das Jahr

1855.

Exempl. auf Druckpapier 5 Ngr., auf Schreibpapier 10 Ngr.

Das Wochenblatt

für Began, Zwettau, Groitzsch, Röttha und Markranstädt offerirt für diese Messe das Blatt zur Aufnahme von Annoncen merkantilschen Inhalts, die durchgehende Quartzeile 1 Ngr. Die Expedition ist Windmühlenstraße Nr. 48, erste Etage rechts.

Die Annahme ist den Donnerstag bis Mittag und bis Montag Abend.

Die Redaction.

Bei **C. W. B. Raumburg** in Leipzig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Stärkung des Mannes

durch bewährte Mittel.

Preis 10 Ngr.

In der **Hinrichs'schen** Buchhandlung, Grimm. Strasse, Mauricianum, ist zu haben:

Adressbuch

der

die Leipziger Messe besuchenden Grosshändler und Fabrikanten.

Vierter Jahrgang 1854.

Von **H. Rudolph.**

8. geh. 16 Ngr.

Ein zeitgemäßes Geschenk für jede Hausfrau.

So eben erschien und ist in der **Rosberg'schen** Buchhandlung, Petersstraße, 3 Rosen, zu haben:

Lehmanns

Nützliches Buch für die Küche

bei Zubereitung der Speisen.

Neueste Auflage

von **Friedrich Marold.**

In ff. engl. Einband geb. 1 $\frac{1}{2}$ 20 $\frac{1}{2}$.

Vor 40 Jahren erschien das **Lehmannsche** Koch- und Wirthschaftsbuch zum ersten Male und sind seitdem mehr als 60,000 Exemplare davon verkauft worden; gewiß der beste Beleg für die außerordentliche Brauchbarkeit dieses Buches, das jeder Hausfrau nicht genug empfohlen werden kann.

Lotterie-Anzeige.

Montag den 25. September a. e. Beginn der Hauptziehung 46. K. S. Landes-Lotterie, wozu sich mit Loosen bestens empfiehlt die Untercollektion von **C. M. E. Rahn, Kirchgäßchen Nr. 41.**

Firmaschreiberei von C. Knoteck

Brühl
Nr. 25,
Stadt Cöln.

An mein Circulair vom 16. d. Mts. höflichst Bezug nehmend, zeige ich einem geehrten Publicum hierdurch ergebenst an, daß mein Lager von Siegellacken, Federposen, Bleistiften und Oblaten sich während der Messe

am Markt, neue Budenreihe vom Rathhause in der 3. Bude, befindet.

Alexander Schwarz, Siegellackfabrikant.

Speditionen nach Kopenhagen

besorgen prompt und billigst

H. Marty & Co., Wismar.

Nachdem ich unterm heutigen Tage meine

Brod- u. Kuchenbäckerei

in der Weststraße Nr. 1671

eröffnet habe, zeige ich solches dem geehrten Publicum hierdurch an und bitte um zahlreichen Zuspruch.

Leipzig, den 20. September 1854.

Louis Boltze.

Local-Veränderung.

Geschäft und Wohnung

von

Ludwig Degener

jetzt

Georgenstraße Nr. 1272 C
am Schützenhaus.

Avis.

Hierdurch machen wir unsern werthen Geschäftsfreunden die ganz ergebene Anzeige, daß wir Herrn **Rud. Hüsenett in Berlin** die Vertretung unserer Firma für ganz Norddeutschland übergeben haben. Derselbe wird auch mit einem tüchtigen **Dosen-Lager** in billigsten Preisen fortan für uns die Leipziger Messen beziehen, und erlauben wir uns auf unsern Stand,

Markt, neue Reihe, Gebäude,

vis à vis dem Rathhause,

aufmerksam zu machen.

Stuttgart, im September.

G. Abele & Comp.

Dosen-Fabrikanten.

Localveränderung.

Indem ich hiermit mein Lager von allen Sorten **Toiletten, Tischen etc.** bestens empfehle, theile ich mit, daß dasselbe sich nicht mehr in der 14., sondern in der 10. Budenreihe und zwar in der neuen **Gebäude Nr. 191** an der Mittelreihe befindet.

Heinrich Anger

aus Johannegeorgenstadt.



Unsere Weinhandlung befindet sich jetzt Reichsstrasse
Nr. 38 parterre, 3. Haus vom Böttchergässchen nach Brühl.
Schneider & Hoepfner.

Local-Veränderung.

Meinen resp. Abnehmern und Geschäftsfreunden hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein

Lager fertiger Herren-Garderobe und Schlafröcke

nach dem Brühl- und Nicolaistraßen-Ecke im Wallfisch 1. Etage

verlegt habe.

S. J. Moral aus Berlin.

Gleichzeitig nehme Veranlassung eine bedeutende Partie zum

Export

geeigneter **Höcke, Beinkleider und Westen**

zu empfehlen.

S. J. Moral aus Berlin,

Brühl- und Nicolaistraßen-Ecke im Wallfisch.

Das Kleider-Magazin nobler Herren-Kleider,

Gaunstraße Nr. 28 im goldenen Anker befindet sich während der Messe daselbst im Hofe quervor im großen Saale und empfiehlt sich einem hochachtbaren Publicum zur geneigtesten Berücksichtigung.



Für Bruchkranke fertige und empfehle ich die reichste Auswahl so zart gearbeiteter Bruchbandagen, dass dieselben in den engsten Beinkleidern ungesehen getragen werden können; desgleichen die bequemsten Suspensorien in den verschiedensten Stoffen, Instrumente von präpar. und vulkan. Gummi für Krankheiten der Harnröhre, Blase, Scheide, Gebärmutter und Mastdarm. Bandagen und Maschinen gegen Krümmungen des Rückgrats und der Füße, künstliche Füße etc.; überhaupt wird der Hülfsuchende in meinem Magazin nichts vermissen, was zur Linderung und Heilung der so mannichfachen Gebrechen des menschlichen Körpers beitragen könnte.

**Joh. Reichel, Mechanikus und Bandagist,
Bandagen-Magazin Markt, Königshaus No. 17, 1 Treppe.**

Haugks Hutfabrik am Rosenthal empfiehlt Reifehüte in Cigarren-Stuis.

**Modérateurlampen, Kronleuchter, Tafelleuchter,
Candelabres und Wandarme**
in großer Auswahl

empfiehlt en gros und en detail

Emil Probst,
früher Sellen & Comp., am Markt.

Gummi-Ueberschuhlager

eigener Fabrik, mit Ledersohlen, beste Qualität, so wie alle in dieses Fach einschlagende Reparaturen, empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst
A. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.

Die Königl. Sächs. conc. Portefeuille- und Lederwaaren-Fabrik

von **Gottfried Schultze in Leipzig**

hält reichhaltiges Lager Markt, 9. Budenreihe, Rathhausseite.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst
A. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.

Von f. Sächs. Thibets, Alepines und Cachemires,

couleur und schwarz, in verschiedenen Qualitäten,
lagert bei uns eine Partie zum billigen Verkauf.

Haeckel & Comp., Brühl 75, goldene Gule.

Das Lager von Reise-, Damen-, Eisenbahn- und Geldtaschen eigener Fabrik von **Ernst Selberlich** befindet sich während der Messe Markt, Palmstraßen-Ecke, vis à vis Herren Becker & Comp.

Wintermützenstoffe, in seidenen, wollenen und baumwollenen Plüsch empfiehlt

Ernst Selberlich, Petersstraße Nr. 45/36.

Es empfiehlt der Dekonom **J. A. Thielecke** in Reiteburg bei Halle eine Partie von 900,000 Stück Tuchmacher-Karden zu annehmbarem Preis.

Der Elektro-genographische Copist.

Vorrichtung zum Copiren ohne Maschine. Preis des Apparats, Copirbuch und Tinte 2 Thlr.

Niederlage Poststraße Nr. 1B, 1. Etage.

Feder-, Bett-, Matrazen- und Wäsch-Lager

von **Sophie verw Leidenitz,**
Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus) 3. Etage.

Die so beliebt gewordenen
transportablen Sparofen
 von **Petershagen**, Schlossermeister, sind jetzt in 6 verschiedenen Sorten fertig von 2 bis 20 Thlr. Antonstraße Nr. 15.
 NB. Diejenigen, denen der Weg bis in die Antonstraße zu weit sein sollte, können solche in Augenschein nehmen bei **Hrn. Haupt am Markt**, oder **Hrn. Schulze**, Auerbachs Keller.

Schlesische Leinen
 in $\frac{3}{4}$ und $6\frac{1}{2}$ breit lagert eine Partie zu sehr billigen Preisen
Grimma'sche Straße Nr. 2, 1 Treppe.

Kinderhüte in den neuesten Façons, so wie elegante, billige **Damenhüte** und **Gauben** empfiehlt billigst **S. Tränkner**, kl. Fleischergasse 6.

Die Pianoforte-Fabrik
 von **Georg Müller**, Erdmannstraße Nr. 15, empfiehlt ihre Fabrikate in Flügel- und tafelförmigen Instrumenten, modern und dauerhaft im Bau, brillant im Tone, zu billigen Preisen.
 Desgl. stehen auch daselbst 2 **Pianos** zu dem billigsten Fabrikpreis und ein gebrauchter **Stutzflügel** für 100 Thlr. zu verkaufen.

Eiserne feuerfeste Geldschränke
 in verschiedenen Grössen, mit der neuesten Construction versehen, stehen zum Verkauf und werden gefertigt bei
F. W. Schurath,
 Inselstrasse Nr. 13.

Streich-Feuerzeuge
 in verschiedenen Sorten sind billig zu haben Markttag unter der Nicolaiikirche im Topfgewölbe von **August Funk**.

Reißzeuge und Goldwaagen
 von geschmackvoller und solider Arbeit empfiehlt der Handelsweil das optisch-physikalische Magazin von
J. F. Osterland,
 Markt Nr. 8, Barthels Hof.

Gutta-Serica-Stahlfedern
 erhielt ich in ausgezeichnete Qualität in Commission und empfehle dieselben bei größern und kleinern Posten zu auffallend billigem Preis.
C. S. Neumann sen.,
 Serberstraße, Stadt Magdeburg.

Ernst Ferd. Waentig
 in Leipzig.
Wachstuchlager eigener Fabrik,
 Katharinenstraße Nr. 18.

Schiefertafeln
 Engros-Lager zu billigsten Fabrikpreisen;
 polirte **Holzfederkasten à Dgd. 1 Thlr.**,
Schreibebücher, 4 Bogen stark mit blauen u. bunten Umschlägen à Dgd. $6\frac{1}{2}$ u. $7\frac{1}{2}$ Ngr.
 empfehlen **E. Büble & Co.**, Klosterstraße Nr. 14.

Hutgestelle
 von **Drabt, Sieb, Gros-Linou, Siebplatten** und alle in dies Fach einschlagende Artikel empfiehlt die Strohhut-Fabrik von
C. Schulze, Grimma'sche Straße Nr. 30.

J. Wentura aus Wien
 hält während dieser Messe ein großes Lager von rohen **Meerschäum-Klößen** und stellt die billigsten Preise. Das Lager befindet sich **Katharinenstraße Nr. 1 im Hofe.**

Leinen- und Tafelzeuge
 zu **Fabrikpreisen**
 im Ganzen wie im Einzelnen und unter Garantie empfiehlt
Gustav Kreutzer, sonst **K. Heike**,
 Grimma'sche Straße Nr. 2, 1 Tr.

Wiener Gauben,
 so wie auch **Damen- und Kinderhüte** findet man auch diese Messe in den neuesten und geschmackvollsten Dessins in reicher Auswahl. Der Stand wie gewöhnlich **Augustusplatz 21. Budenreihe**, Ecke des mittleren Durchgangs, vor der Steingutreihe.
 Der Verkauf findet von **Mittwoch den 20. Sept.** an statt.

Künstliche Blumen und Federn
 in neuester und schönster Auswahl halten wir auch diese Messe ein reiches Lager im **Café français**, Grimma'sche Straße.
Marie Richter & Comp.
 aus Laubegast.

Muster-Lager
 von
Leopold Löwengard
 aus Hamburg.
 Engl. Steinut, Porzellan, Glas- u. Stahlwaaren, Britannia-Metall, lackirte Theebretter, Moderatoren, Lampen etc. 13 Neumarkt 1. Etage, Ecke des Preußergäßchens.

Das
Damen-Mantelmagazin
 en gros
 von
V. Margolius
 früher
C. Wöltge
 aus Berlin
 befindet sich jetzt
 Grimm. Straße Nr. 3, 2 Tr.

Für **Juweliere und Goldarbeiter**.
W. Block, Etui-Fabrikant aus Berlin, empfiehlt sein reiches Lager feiner und gewöhnlicher Etuis in in größter Auswahl **Reichstraße Nr. 49.**

F. Michael jun.,
Stickerei-Fabrikant
 aus
 Delitzsch im Voigtlande.
Neßlocal Nicolaistraße Nr. 1,
 Ecke der Grimma'schen Straße.

Das **Wachswaaren-Lager**
 von **L. Krumteich**
 aus **Schwiebus**
 befindet sich in dieser Messe Markt, in der neuen Reihe, Bude Nr. 50.

Der
Ange
Duge
treff
ligen

Sei

so wi

empfe

Lam

Edw

Br

in

W.

C

Lager

J.

empfe

schirm

E

F

St

ve

befindet

Suzwa

= Nicht zu übersehen. =

Dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum die ergebene Anzeige, daß ich diese und folgende Messen mit einigen hundert Duzend **Rosshaarsohlen** von verschiedenen Gattungen hier ein-
treffe, und empfehle solche im Ganzen und Einzelnen zu sehr bil-
ligen Preisen. Mein Stand ist **Salzgäßchen** an der Börse.

Carl Purfürst aus Grossen,
Rosshaar-Fabrikant.

**Seidene und halbseid. Meubles-
und Wagenstoffe,**

so wie alle Arten Kleiderzeuge, als: faç. Lustrine, Satin etc.

eigner Fabrik

empfehlen in reichhaltiger Auswahl

Behr & Schubert
aus Frankenberg,
Reichsstrasse, Kochs Hof
erste Etage.

Noel Bosselut aus Paris,

Lampes à Modérateur, Simul Phare à bec acier,
Marque de Fabrique NB.

Depot von Mustern bei

Edmond Potonié, Reichsstrasse 41.

Haarblumen,

Brochen und Ohrringe
in Silber und schönster Vergoldung

bei

W. Staritz, Fabrikant aus Berlin,
Neumarkt Nr. 24, 1 Treppe hoch.

Chn. Hoffmann

aus Schleusingen.

Lager von Papiermaché-Puppenköpfen und Figuren eigener Fabrik.
Markt, 7. Budenreihe.

Die Schirm-Fabrikanten

J. F. Werner & Sohn

aus Berlin

empfehlen ihr Lager von seidnen und baumwollenen Regen-
schirmen, so wie eine Partie moderner Sonnenschirme.
Stand am Markt, Ecke der 12. Budenreihe.

Sammet-Bänder,

Rubans de Velours

eigner Fabrik,

Reichsstrasse Nr. 2 parterre.

Das Lager der

Zirkel- und Meißzeug-Fabrik
von **Möller & Comp.**

in Neuschönefeld bei Leipzig

befindet sich während der Messen bei Herrn Carl Thieme,
Auswaarenhandlung, Thomasgäßchen Nr. 11.

F. C. Stegmann,

Hoflieferant Sr. Maj. d. Königs von Preussen und Sr. Kgl. Hoheit
d. Prinzen Friedrich der Niederlande, aus Berlin,
Rathhaus, Bühnen Nr. 33,

empfehle sein wohlfortirtes Lager seiner Toilette-Seifen, unüber-
treffliche **Rasirseife**, Haaröle, Pomaden, vorzüglich **Wachs-
pomade** zum Scheiteln und Befestigen der Haare, Extracts und
wohriechende Wasser, vorzügliches **Eau de Berlin**, Extr. d'Eau
de Cologne eigener Fabrik und alle in dies Fach schlagende Artikel
besten Qualität.

Höhn & Henne

aus

Neuhaus bei Saalfeld

in Thüringen,

**Fabrikanten von Porzellan-, Glas-,
Holz- und Stein-Spielwaaren.**

Muster-Lager:

Nicolaisstraße Nr. 33, 3 Treppen.

Die Porzellan-Fabrik

von

Bandorf & Geisse

aus

Beutelsdorf und Pössneck

besucht gegenwärtige Messe zum ersten Male mit Mustern und
Lager von Figuren, Atlappen, Schmuck-, Streich- und
Butterdosen, Schreibzeugen, Vasen, Puppenköpfen,
Schreibpuppen, Lampen mit Lithophanien etc. etc. und
verspricht reellste und billigste Bedienung.

Thomasgäßchen Nr. 2 am Markt, 2. St.

Galoschenfabrik

von

T. Schulz aus Dresden,

Nitter- und Grimma'sche Straßenecke,

Lager der verschiedensten Qualitäten Gesundheits-Galoschen mit
Holzsohlen in höchster Vervollkommnung zu billigen Preisen.

Czapek & Co.,

Uhren-Fabrikanten aus Genf,

Petersstrasse Nr. 9, 1. Etage.

Corsetten ohne Naht,

eigenes Fabrikat,

von

Unseld, Schmid & Comp.

aus Göpplingen,

Nicolaisstraße Nr. 15, 4 Treppen.

Nüzelberger & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten

aus Pforzheim,

Reichsstrasse Nr. 54, 1. Etage.

v. Zwerger, Deffner & Weiss
in Ravensburg b. Bodensee,
Fabrikanten in Schweizer Weißwaaren,
zur gegenwärtigen Messe Katharinenstraße Nr. 5, 3. Etage.

Kinderspielwaaren.

Hch. Blumhardt & Comp. aus Stuttgart

besuchen gegenwärtige Messe zum zweiten Male mit einem schön assortirten Lager in **Kinderspielwaaren**, bestehend in fein lackirten **Blechmeubeln**, ferner **Haus-, Küchen-, Garten- und Stallgeräthen** ic. in blankem und lackirtem **Blech, Messing, Eisen, Gußeisen, Holz** ic.

Indem dieselben nebst geschmackvoll und solid gefertigten Waaren prompte und billige Bedienung zusichern, empfehlen sie ihr Lager einem geneigten Besuche.

Die Bude befindet sich **erste Budenreihe auf dem Markte**,
den Herren **Gebrüder Tecklenburg** gegenüber.

Julius Ehrmann,

Handschuh-Fabrikant aus Bonnevoie bei Luxemburg,
Grimma'sche Straße, Löwenapotheke, 1. Etage,
empfehlte sein wohl assortirtes Lager in **franz. Glacé-Handschuhen.**

Teppich-Fabrik

von
D. W. J. Blanckenfeldt aus Spandau
Brühl Nr. 82,

grüne Tanne, eine Treppe hoch, Eingang durch den Thorweg.

August Popp,

Spielwaaren-Fabrikant aus Coburg.

bringt diese Messe das Neueste und Schönste, was bis jetzt dagewesen.

Barfussgässchen Nr. 2, 2. Etage, bei Herrn Wilh. Krobitzsch.

Ludw. Kohlstadt aus Cöln,
Fabrikant von Gummi-Bändern, Hosenträgern,
Strumpfbändern etc. etc. und vulcan. Gummi-Gegenständen. —

Nicolaistr. 51, gegenüber der Kirche.

Rau & Comp. aus Göppingen,

Lackir-Metall- und silberplattirte Waaren,
Thomasgässchen Nr. 3, eine Treppe.

Die Regen- und Sonnenschirmstock-Fabrik
von **Carl Grunewald** aus Berlin

besucht gegenwärtige Michaelismesse zum ersten Mal mit einem Lager ihres Fabrikats und stellt bei anerkannt eleganter und solider Waare die möglichst billigsten Preise.

Verkauflocal Barfussgässchen Nr. 7, 2. Etage.

Andreas Haassengier aus Halle,

Petersstrasse Nr. 3,

Neusilber- und Messing-Waaren,

Hierzu vier Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

(Erste Beilage zu Nr. 264.)

21. September 1854.

Deutscher Phönix.

Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Frankfurt a/M.
Garantie = Grundcapital: 5½ Millionen Gulden.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Uebertragung von Versicherungen beweglicher Gegenstände aller Art, namentlich von Mobilien, Feldfrüchten, Maschinen, Fabrik-Utensilien, Waaren und Gütern in Gebäuden, letztere auch auf dem Transporte zu Lande, für längere und kürzere Fristen.

Die Prämien sind billig und fest und werden Versicherungs-Anträge, auf Grund welcher die Ausfertigung der Police sofort erfolgt, jederzeit in meinem Geschäftslocale ausgegeben.

Leipzig, im September 1854.

Der bevollmächtigte General-Agent des deutschen Phönix
Phil. Mainoni, Ritterstraße Nr. 9.

COLONIA.

Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Cöln.

Grund-Capital: Drei Millionen Thaler.

Die Gesellschaft versichert auch für die Dauer der Messe gegen feste, billige Prämie und empfiehlt sich zum Abschluß dieser Versicherungen

der General-Agent der „Colonia“ für Sachsen.
Julius Meißner, große Feuerkugel.

Deutsche Allgemeine Zeitung.

Das Abonnement für die Messe beträgt: 20 Ngr., wofür die Zeitung den Abonnenten ohne weitere Entschädigung zugebracht wird.

Inserte und Ankündigungen aller Art werden bis Mittag für das um 3 Uhr auszugebende Stück angenommen.

Die Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung.

Querstrasse Nr. 8.

Mit heutigem Tage eröffnete ich in meinen neu decorirten Localitäten unter der zeitherigen Firma

A. Schucan

mein Conditoreiwaarengeschäft, und empfehle ich meine feinen Confituren, Torten und Kuchen aller Art der gefälligen Beachtung.

Laura verw. Schucan,

Klostergasse Nr. 6, Heckerleins Haus.

Local-Veränderung.

Unsere geehrten Geschäftsfreunden machen wir hierdurch die ergebene Anzeige, daß wir unser am hiesigen Plage seither innegehabtes Geschäftslocal im Salzgäßchen Nr. 6 verlassen und dasselbe in das Haus des Herrn Baron von Speck, Reichstraße Nr. 3, erste Etage (Ecke des Schuhmachersgäßchens), verlegt haben.

Wir finden bei dieser Gelegenheit Veranlassung unser aufs reichhaltigste assortirtes Lager von

Schwäbisch-Gmünder Goldwaaren, französischen, englischen und deutschen vergoldeten Bijouterie- und

kurzen Waaren, auch alle Arten Metall- und Glasperlen

aufs angelegentlichste zu empfehlen, indem wir zugleich die reellste und billigste Bedienung zusichern.

Leipzig, im September 1854.

Ludwig Gerber & Comp.

aus Leipzig und Schw.-Gmünd.

Das Tuch- und Zephyr-Lager
von **Chr. Fr. Reichel** aus Rosswein

befindet sich von jetzt an in der großen Tuchhalle, eine Treppe Nr. 15.

Localveränderung.

Das früher **Sonnentalb'sche** Geschäft befindet sich jetzt **Petersstraße Nr. 44**, vom Markt links drittes Erkerhaus.

Empfiehlt **Putzköpfe, Hutrohr, Fischbein, Draht, Drahtband, Nähnadeln** und alle in dieses Fach schlagende Artikel.
Ernst Wischke.

Localveränderung.
Carl Burow aus Berlin,

Cravatten- und Wäschefabrikant,
steht diese Messe

Katharinenstraße Nr. 27

und empfiehlt sein Lager von Cravatten, Chemisettes, Negligés, Schuhen und Stiefeln, Pelz-Damen-Cachenez und Manschetten.

Local-Veränderung.

Das **Callicos- (Krapp, Nessel), Foulards- und Fichus-Lager** von **Ludwig & Gustav Cramer** aus **Düsseldorf**

befindet sich diese und folgende Messen

Brühl Nr. 66.

Local-Veränderung.

Mein Stahlwaaren-Lager

habe ich von Auerbachs Hof nach dem

Neumarkt Nr. 6/15, 1. Etage,
dicht neben Auerbachs Hof verlegt.

J. A. Henckels

aus Solingen und Berlin.

**Local-Veränderung.**

Das Lager von **Gardinenstoffen, Mulls, Batisten, Mouffelines, gestickten Garnirungen, Unterröcken, Taschentüchern, brochirten Fenster-Vorsehern** etc.

eigener Fabrik

von

Meinhold & Nietzsche

aus **Blauen**

befindet sich von jetzt an

Grimma'sche Straße Nr. 29,

(Salomonis-Apotheke) 1. Etage.

Unser Lager baumwollener und wollener Strickgarne, insbesondere von **Vigogna, Estremadura, Bollgewicht** und **B. G.**, befindet sich von dieser Messe an wieder in unserm früher innegehabten Locale,

Goldhahngäßchen Nr. 8/35, 1 Tr.

C. A. Tetzner & Sohn

aus **Burgstädt.**

Pariser Herrenhüte

— véritable — neuester Façon

empfehlte in bekannter feinsten Qualität und reichster Auswahl

C. Albert Bredow im Mauricianum.

Fußdeckenzeuge, Bett- und Sopha-Teppiche, Tischdecken, Möbelplüsch etc.
Philipp Bag, Markt, Bühnen Nr. 36 und 37.

Herbst- und Winter-Röcke

im Preise von 7—25 Thlr.,

Fracks und Gesellschaftsröcke von 6—18 Thlr., **Wettkleider und Westen** von 2—10 Thlr. empfiehlt in größter Auswahl

Pancratius Schmidt,

Grimma'sche Straße Nr. 15, Fürstenhaus.

Gepresste

Buchbinder-Callicos

eigener Fabrik

bei **Schulze & Niemann** im Mauricianum.

W. Peters,

Silberwaaren-Fabrikant

aus **Berlin,**

Reichstraße Nr. 16, 2 Tr.

! Neues !

in **Spazierstöcken,**

Holztischdecken n. Schachbretern zum Aufrollen,

Salanterie-, Tischler- und Drechslerarbeiten

bei **Jacob Windmüller** aus **Hamburg,**

51. Auerbachs Hof 1 Treppe hoch. 51.

Das

Pariser Blumen-Lager

von

J. Neumann & Comp.

in **Cöln**

befindet sich jetzt bei

Robert Wieck,

Grimma'sche Straße Nr. 14, 2. Etage.



A. Braunschweig,

Uhrenfabrikant aus **Loche,**

Reichstraße Nr. 14, 2. Etage,

empfehlte sein gut assortirtes Lager von goldenen u. silbernen Cylinder- u. Ankeruhren zu vortheilhaften Preisen.

Friedrich Lincke & Co.,

Dresden und Leipzig.

Lager von **Blumen und Stroh-Waaren,**

Grimma'sche Straße Nr. 3, 1. Etage.

Die Strohhutfabrik

von
Henriette Rohrbach aus Dresden
empfeht sich zur Uebernahme von Bestellungen aller Arten Strohhut-
arbeiten, und verspricht bei reeller Bedienung die möglichst billigen
Preise. Leipzig, Neumarkt Nr. 33.

Das
Engros-Lager weißer Schweizer
und inl. Waaren von
Gebrüder Hechinger jun.
aus Buchau und St. Gallen

befindet sich
Reichstraße Nr. 39, erste Etage,
vis à vis dem Goldhahngäßchen.

Preis-Verzeichniss:

Sardinen broché gest. □ 1, 2, 3 af , gestickt in
Mousseline, Tüll, Guipure $1\frac{1}{2}$, 2, 3 bis 10 af .
Ballkleider 1, $1\frac{1}{2}$, 2, 3 bis 6 af .
Bettdecken: Wallis 20 af , Damast $1\frac{1}{4}$, $1\frac{1}{2}$ af ,
Piqué $1\frac{1}{2}$, 2, $2\frac{1}{2}$ af .
Piqué, Spottedes, Röper 2, $2\frac{1}{2}$, 3, 4, 5 af .
Unterröcke pr. Dgd. $5\frac{1}{2}$, 6, 7, 8, 9 af .
Gestricke pr. Stück $1\frac{1}{2}$, 2, $2\frac{1}{2}$ bis 6 af .
Reine Leinwand $6\frac{1}{2}$, $6\frac{2}{3}$, 7 bis 28 af .
Leinentücher pr. Dgd. $1\frac{3}{4}$, 2, $2\frac{1}{4}$ bis 8 af .
Leinen-Batisttücher $2\frac{1}{2}$, $2\frac{3}{4}$, 3 bis 12 af .
Uso : 1 bis $1\frac{1}{2}$ af .
Sandtücher 72 Ellen $3\frac{1}{2}$ bis 5 af .
Tischtücher und Servietten pr. $\frac{1}{2}$ Dgd. $3\frac{1}{2}$, 4 bis 8 af .
Glatte Mousseline, Futter, Organdis, Woll,
Jaconet, Batist u. s. w.

Salin & Comp.,

Fabrikanten aus Offenbach a. M.
Lager der neuesten Besatzsachen
in Sammet, Seide und Wolle.

Hôtel de Pologne, 1. Etage Nr. 7.

Fabrik vulk. Gummiwaaren

von
Bacharach, Spanier & Co.,
Düsseldorf,

Salzgäßchen Nr. 1 bei Bäcker Claus zweite Etage.

Das **Muster-Lager**
von **Eduard Siebel** aus Solingen

in Porte-monnaies, Cigarren-Etuis, Plüsch-
Damen- und Reisetaschen,

von **Carl Fiévet** aus Cöln

in Gummi-Mosenträgern,

von **G. J. Agneessens** aus Ninove

in belgischen Zwirnen,

von **Jules Ellstaedter** aus Paris

in Pariser Kurzwaaren

befindet sich

Salzgäßchen Nr. 1, 1 Treppe.

Die Stockfabrik

von
Julius Steffelbauer aus Görlitz
empfeht ihr gut assortirtes Lager von Stöcken der neuesten Dessins.
Thomasgäßchen Nr. 2, 1. Etage.

Emil Fritzsche
aus **Glauchau und Leipzig,**

Reichstraße Nr. 6, in Amtmanns Hofe,
empfeht $\frac{5}{8}$ **Napolitains** in den neuesten Dessins; ferner
Mousseline de laine-Tücher, Damen-Cra-
vatten, Fichus und Echarpes, wollene gedruckte
und gewebte **Herren-Halstücher, Cachenez und**
Shlipse etc. in sehr reichhaltiger und geschmackvoller
Auswahl.

Max Hauschild aus Chemnitz,

Fabrikant von Vicog. Estrem. u. andern Strickgarnen,
ist bis 30. Septbr. anzutreffen

Nicolaistrasse in Stadt London.

Carl Loehnert aus Chemnitz,

Fabrikant baumwollener Strumpfwaaren,
ist bis 30. Septbr. anzutreffen

Nicolaistrasse in Stadt London.

Lager von **Rosa-Corallen**
für **Bijoutiers**

bei
J. Friedmann

aus Frankfurt a./M.,

Reichstraße Nr. 33, im Dammbirch.

Das **Stickereiwaaren-Lager**
von **E. W. Günther** aus **Blauen i. B.**
befindet sich während der Messe **Goldhahngäßchen Nr. 1,**
1 Treppe vorn heraus.

Wiener Hauben
von **Ida Carl.**

Die so beliebten **Wiener Hauben,** in Pug: als auch in
allen Arten **Negligéhauben,** sind auch diese Messe in besonders
reicher Auswahl in den neuesten und geschmackvollsten
Façons zu haben in der Bude vor dem **Grimma'schen Thore** rechts,
dem **Café français** schrägüber, der **Pauliner Kirche** vis à vis.
Der Verkauf findet von **Mittwoch den 20. Sept.** an statt.

Die Spielwaaren-Handlung von Carl Thieme,

Thomasgässchen Nr. 11,

empfehlte eine reiche Auswahl neuer, geschmackvoller Artikel eigener Fabrik, so wie ihr aufs Vollständigste assortirtes Lager der beliebtesten Gegenstände auswärtiger Spielwaaren-Manufacturen.

Isensee & Claude aus Paris und Leipzig,

Grimma'sche Straße Nr. 10, 1. Stock, empfehlen ihr

Lager franzöf. Galanterie- und kurzer Waaren,

als: Bronze-Uhren, Lampen und Leuchter, Nippes-Sachen, optische Waaren, Artikel für Daguerreotypie, Malerfarben, Parfümerien, Tabac de la ferme, Brieftaschen, Cartonnagen, Papier und Bordüren, Reise-Toiletten und Koffer, Stöcke, Peitschen, Angel- und Jagd-Geräthschaften, Alabaster-Waaren, Gold-, Silber-, Stahl- und Wachsperlen, Bürsten, Kämmen, Dosen, Handschuhe, vergoldete Bijouterie u. s. w., so wie auch eine Auswahl von

Pariser Herren-Hüten und Mützen

zu den billigsten Preisen.

Eiserne feuerfeste Geld- u. Documentenschränke,

in anerkannt solider Bauart und mit neuesten Constructionen, stehen in allen Größen vorräthig bei

Carl Kästner aus Leipzig,

Markt, vis à vis den Herren Becker & Comp., nahe der Hainstraßen-Ecke.



William Both & Fletchers Gutta-Percha-Glanzwichse,

ausgezeichnet durch tiefe Schwärze, unübertrefflichen Glanz, Dauerhaftigkeit, lackähnlichen Auftrag ohne alles Abfärben und ohne klebrigen Ueberzug, Sparsamkeit im Verbrauch und verhältnismäßige Billigkeit,

ist zu haben bei:

Herrn M. G. Juckuff, Hainstraße Nr. 18.
 " Ernst Wagner, Neumarkt Nr. 38.
 " Wilhelm Thum, Burgstraße Nr. 7.
 " Herrmann Hoffmann, Dresdner Straße Nr. 60.
 " J. G. Wagner, Zeißer Thor Nr. 11 b.
 " Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 42.

Herrn Carl Schönberg, Glockenstraße Nr. 7.
 " Wilhelm Zeitz, Gerberstraße Nr. 19.
 " Chr. Wappler, Schützenstraße Nr. 6.
 " C. A. Müller & Comp, Moritzstraße Nr. 7.
 " G. M. Albani, Frankfurter Straße Nr. 52.

L. Jost & Kratze,

Petersstraße Nr. 9, vis à vis Hohmanns Hof,

empfehlen ihr neu errichtetes

Lager englischer, franz. und deutscher Kurzwaaren

e n g r o s

und erlauben sich besonders in englischen Artikeln auf ein gutes Sortiment Tischmesser und Gabeln, Rasirmesser, Taschen- und Federmesser, Britannia-Metall von Shaw & Fischer, Stahlfedern u. u. aufmerksam zu machen, ebenso auf Solinger Stahlwaaren zu Fabrikpreisen und courante französische Artikel.

C. Tillenberg aus Rheydt bei Grefeld

befucht zum ersten Male die Messe mit Lager von

Seidenwaaren, Sammet u. Sammetband,

Brühl Nr. 81, im Gasthose zum Kranich, 1 Treppe.

Dintelmann & Deibel,

Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,

Zuber & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Karlsruhe,
 Reichstraße Nr. 11, zweite Etage.

Fabrik-Lager feiner bronzirter Eisenguss-Waaren
 bei Antonio Sala & Comp., Neumarkt, große Feuerthür.

Lager Pariser Modérateur-Lampen
bei **Antonio Sala & Comp.**, Neumarkt, große Feuerfugel.

R. Beinhauer aus Hamburg,
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage,
Lager von engl. und amerikanischen Kurzwaaren.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

Wm. Kaempff & Comp.	Reichsstrasse	Nr. 32.
Joh. Kiehle	"	" 16.
Rothacker & Comp.	"	" 36.
Carl Gülich	"	" 48.
Gschwindt & Comp.	"	" 27.
Christoph Becker	"	" 1.
Gesell & Comp.	"	" 34.
August Kayser	"	" 13.

Grosses Lager massiver und Charnier-Ketten,

Breguet-Schlüssel

von **Georg Müller aus Pforzheim,**

Reichstraße Nr. 22, 2. Etage.

Das Lager französischer Nouveautés, als:
baumwollener und halbseidener Kleiderstoffe, Ball-
Roben, Mantillen, Mäntel: u. Mantillen-Befäße, Cra-
vattes &c. von **Theodor Morgenstern** aus Berlin

befindet sich Katharinenstraße Nr. 14, 2 Treppen.

J. Carl Müller & Comp.,
Fabrik von Bijouterien, Orden und Dosen,
HANAU.

Zur Messe in Leipzig: Reichstraße Nr. 26.

Großes Lager massiver goldener Ketten

von
C. D. Mayer & Co.,
Fabrikanten aus Pforzheim,

Reichstraße Nr. 11, 2. Etage.

P. Bruckmann & Söhne,
Silberwaaren-Fabrikanten
 aus Heilbronn,
 Reichstraße Nr. 52, 1. Etage.

Knopf-Lager
 von
Gottfried Weddigen
 aus Barmen,
 Salzgäßchen Nr. 7, 1. Etage.

C. F. Domann aus Pforzheim,
 Fabrik von
Etuis für Goldwaaren
 vom feinsten Seiden-Sammet und Corduanleder, hält Lager
 Reichstraße Nr. 21, 3 Treppen.

Amerik. Ledertuch
 (echt Crockett)
 zu Meublesbezügen, Täschner-Arbeiten etc. empfehlen und verkaufen
 zu Fabrikpreisen
 Meyerstein, Aronheim & Comp. aus Berlin,
 zur Messe Brühl Nr. 65/66, Schwabe's Hof.

Porzellan.
 Wegen Aufgabe unseres Messgeschäftes beabsichtigen wir diese
 Messe unser Lager von vergoldetem und decorirtem Por-
 zellan möglichst zu räumen. Wir offeriren demnach dasselbe zu
 den kostenden Preisen, je nach Umständen auch noch unter
 denselben zur geneigten Abnahme.

C. Heyroth & Comp.
 aus Magdeburg.
 Auerbachs Hof Nr. 26.

Albert Meves
 aus Berlin
 hält Lager seiner Fabrikate in seinem Eisenguss und
 galvan. Zinkguss: Petersstraße Nr. 48, Ecke des
 Marktes im Gewölbe.

Die Band- und Garnhandlung
 von
Carl Guthmann aus Iserlohn
 befindet sich im Locale
 „Sellers Hof“, Reichsstraße No. 55.

C. Verdan,
 Uhren- und Bijouteriefabrikant
 aus Locle, Schweiz,
 Reichsstraße 54/580.

C. F. Steidel,
 Teppich-Fabrikant aus Berlin,
 empfiehlt sein wohl assortirtes Lager von Belours-Teppichen und
 Carpets
 Nicolaisstraße Nr. 6, 1 Tr.

Lager Pariser Häubchen
 bei
Robert Wieck,
 Grimma'sche Strasse No. 14, 2. Etage.

Gebr. Manheimer,
Damenmäntel-Fabrikanten
 aus Berlin.
 Zu sprechen Petersstraße Nr. 31, 2 Treppen,
 bis 10 Uhr Morgens.

Leopold Keller Sohn
 aus Oberstein bei Mainz.
 Lager von vergoldeten
Bijouterie-Waaren
 Salzgäßchen Gewölbe Nr. 8, vis à vis der Börse.
 Zugleich offerirt er den Herren Steinhändlern und Bijouterie-
 Fabrikanten eine Partie sehr schöner orientalischer
Jaspis-Steine.

G. A. Korff aus Hanau
 hält Lager in
 massiven goldenen Herren- u. Damen-
 fetten in Glanz und gefärbt,
Nicolaisstraße Nr. 8, 2. Etage
 im Rosenkranz neben Stadt Hamburg.

Das Lager von
Kämmen aus Gummi Elasticum
 der
India Rubber Comb Compagnie
 in New-York.
 Zur Messe bei
Aug. Trappen
 aus Hamburg,
Reichsstraße Nr. 40, 1 Treppe,
 auf dem Nähadel-Lager des
 Herrn Carl Schleicher in Schönthal bei Aachen.

Den Herren
Buchbindern, Kurzwaaren-
händlern und Conditoren
 empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager eigener Fabrik
 die Kunstanstalt von

F. Fehner aus Guben.
 Lager Grimma'sche Strasse Nr. 6, 2 Treppen.

Fr. Bamberg & Comp.
 aus Annaberg,
 Kaufhalle, 1. Etage,
 empfehlen ihr Lager von Spitzen u. Posamenten, worunter
 die neuesten Besatz-Artikel.

empfehl
 Lager
 Tafel
 ganz e
 Nic
 Ma

befindet

u
 P

Zum
 Pa
 Stur

AC

Za

Grin
 Eingan

Silb

Brü

Die Plüsch-Fabrik

von
A. Geleng aus **Berlin**

empfiehlt zum ersten Male während dieser Messe ihr reichhaltiges Lager von einfarbigen und bedruckten Meubles- und Taschen-Plüsch, so wie gepresste Taschenblätter ganz ergebenst.

Nicolaistraße 6, neben Stadt Hamburg.

Maischhofer & Baurittel,

Goldwaaren-Fabrikanten

aus
Pforzheim,

halten Lager Reichstraße Nr. 24, zweite Etage.

Das Tuch-Lager

von
Johann Hartl

aus Reichenberg in Böhmen

befindet sich Katharinenstraße Nr. 24, zweite Etage.

Patek Philippe & Co.,

Uhrenfabrikanten aus Genf,

Inhaber der Medaille von der Londoner Ausstellung,

Petersstrasse Nr. 38, 1. Etage.

Preisermäßigung.

Zum ersten Male zur Messe in Leipzig
das Lager der feinsten

Pariser Mützenschilder,

Sturmbänder, Gürtel, seid. Mützen-
futter etc. eigener Fabrik

von
Ad. Gammersbach & Comp.

in Cöln,

Sallesches Gäßchen Nr. 11, 2. Etage.

Zaehner & Schiess

aus
Herisau & Cöln,
Grimma'sche Straße Nr. 14, 1. Etage,
Eingang Universitätsstraße bei Herren Gebrüder Söhring.

Eduard Heinicke,
Silber-Waaren-Fabrikant

aus
Berlin,

Brühl Nr. 70, der Reichstraße gegenüber.

Gebrüder Scheidl,
Silber-Dosen-Fabrikanten

aus Wien,

Reichstr. Nr. 30, Brühlstraße.

Für Exporteure und Engros-Einkäufer empfiehlt

Corsetten ohne Naht

(Schnürleiber)

das Duzend von 12 Thlr. an die Corsetten-Fabrik von

Rosenthal Steinhart & Co.

aus Göppingen,

Brühl Nr. 79, 1. Etage.

L. Reich,

Bijouterie-Fabrikant

aus Berlin,

Brühl Nr. 69.

Das

Seidenwaaren-Lager

von **Wilh. Heymer**

aus Rheydt bei Crefeld

befindet sich Katharinenstrasse Nr. 28,
2. Etage.

W. F. Ehrenberg,

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,
Reichsstr. No 55, Selliers Hof.

Joh. Erdem. Greiner Söhne,

Porzellanfabrikanten

aus Groß-Breitenbach am Thüringer Walde,
empfehlen für diese Messe ihr gut sortirtes Lager verschiedener Por-
zellan-Gegenstände, worunter Nipp-Figuren, Lithophanien,
Kinder-, Thee- u. Kaffee-Service, Porzellanpuppen
und Kinderspielwaaren in mehrfacher Auswahl.

Stand: Markt, Ecke der 3ten Reihe,
Außenseite nach Stieglitzens Hof zu.

Joseph Friedmann,

Bijouterie-Fabrikant

aus Frankfurt a./M.,

Reichstraße Nr. 33, im Dammbirch.

**Stecknadel-, Saarnadel-,
Sestel-Lager**

von

Heinrich Fischer, Nadler,

Grimma'sche Straße Nr. 24.

Fabrik-Lager echter Silberplattir-Waaren
bei **Antonio Sala & Comp.**, Neumarkt, große Feuerkugel.

Lager amerikanischer Patent-Gummischeuhe
bei **Kraft & Geisler**, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Das Engros-Lager der besten patent.

Gesundheits-Einlege-Sohlen

ist in allen Größen und Nummern völlig assortirt und werden zu Fabrikpreisen verkauft bei

Gebr. Tecklenburg am Markt, Thomasgäßchen = Ecke.

Blattgold in allen Farben und verschiedenen Größen, **Blattsilber**
aus der rühmlichst bekannten Fabrik von **C. S. Pauli** in Nürnberg, lagert commissionsweise zu Fabrikpreisen bei
C. Louis Taeuber, Burgstraße Nr. 1.

Peter Hubers Herren-Kleider-Magazin,

Ratharinenstraße Nr. 16, zweite Etage, Hansens Haus,

empfiehlt sein Engros- und Detail-Lager fertiger Herren-Garderobe
zur geneigten Berücksichtigung.

Bestellungen jeder Art werden zum Ladenpreis unter Garantie prompt effectuirt.

Fr. Lindemann,

am Markt, Eingang Hainstrasse Nr. 1, eine Treppe,

empfehle zu dieser Messe sein mit den
neuesten Gegenständen reichhaltig assortirtes

franz. Galanterie- und Kurzwaaren-Lager

unter Zusicherung der billigsten Preise.

**Lager von weissen Schweizer Waaren: Mous-
seline, Jaconets, Vorhänge, Tücher u. Hau-
ben von B. Martignonj jun. aus Constanz und
St. Gallen Thomasgässchen Nr. 1, 1. Etage.**

Engros-Lager

von

englischen und deutschen Reisedecken.

Wiederverkäufern die niedrigsten Engros-Preise.

Gustav Markendorf,

vormals **J. H. Meyer,**

Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin,

Lampen und lackirte Waaren,

am Markt Nr. 3, Kochs Hof, zweite Etage.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

(Zweite Beilage zu Nr. 264.) 21. September 1854.

Ziehungsstage

Fünfter Classe 46r Königl. S. Landes-Lotterie zu Leipzig.
Anfang früh 7 Uhr.

L. Ziehung	Tag	den	Datum	1800 Gewinne.
1.	Montag	den	25. Septbr. 1854.	1800 Gewinne.
2.	— Dienstag	-	26. - -	1800 -
3.	— Mittwoch	-	27. - -	1800 -
4.	— Donnerstag	-	28. - -	1800 -
5.	— Freitag	-	29. - -	1800 -
<hr/>				
6.	— Montag	-	2. October -	1800 -
7.	— Dienstag	-	3. - -	1800 -
8.	— Donnerstag	-	5. - -	1600 -
9.	— Freitag	-	6. - -	1600 -
9 Ziehungen				= 15800 -

Die Gewinne

5. Classe 46r Königl. Sächs. Landes-Lotterie sind:

	Gewinne.	Thaler.
1	à 100,000 . . .	100,000
1	- 50,000 . . .	50,000
1	- 30,000 . . .	30,000
1	- 20,000 . . .	20,000
2	- 10,000 . . .	20,000
10	- 5000 . . .	50,000
20	- 2000 . . .	40,000
100	- 1000 . . .	100,000
200	- 400 . . .	80,000
400	- 200 . . .	80,000
1000	- 100 . . .	100,000
14064	- 50 . . .	703,200

15800 Gew. betragen Thlr. 1,373,200

Die Mischung derselben findet Sonntag den 23. Septbr. Nachm. 2 Uhr Markt Nr. 4 — alte Waage — 2 Tr. hoch statt.

Mit Kaufloosen hierzu, Ganze à 41 Thlr., Halbe à 20 Thlr. 15 Ngr., Viertel à 10 Thlr. 7¹/₂ Ngr., Achtel à 5 Thlr. 5 Ngr., empfiehlt sich

August Kind, Hotel de Saxe.

N^o 1.—4. Classe gegenwärtiger Lotterie hat meine Collection an grossen Gewinnen erhalten.
10,000 Thlr., den ersten Hauptgewinn 4r Classe; 5000 Thlr., den ersten Hauptgewinn 3r Classe. Ausserdem noch 2 mal 1000 Thlr.

Local-Beränderung.

Das Band-, Litzen- u. Knopf-Lager eigener Fabrik
von **F. W. Hochdahl & Comp.** aus Barmen

befindet sich von jetzt ab
Reichstraße Nr. 51, 2. Etage, vis à vis dem Schuhmachergäßchen.

Local-Beränderung.

Das Westen-Lager

von **C. D. Wolff** aus Elberfeld
und das **Seidenwaaren-Lager**
von **R. & E. Wolff** aus Elberfeld

befinden sich in dieser Messe
Nicolaisstraße Nr. 15, 1. Etage.

Unser Geschäftslocal befindet sich von
dieser Messe

am Brühl Nr. 69,

vis à vis der Reichstraße.

S. M. Friedheim Söhne.

Ausverkauf

unter den kostenden Preisen von **J. Ventura** aus Wien
aller Gattungen Cigarren-Spitzen in Meerschaum und Bernstein,
Omer Pascha-Pfeifen und türkischen Nügen (Fes genannt), so
wie auch Meerschaum-Pfeifenköpfe mit Silber- und Neusilber-
Beschlagen; persische und riechende Weichselröhre, Rosenöl, Keh-
kronen und türkischen Tabak; ungarische und türkische Pfeifenköpfe
zu besonders billigen Preisen, sowohl in Duzenden wie im Ein-
zelnen. — Das Lager befindet sich **Katharinenstraße Nr. 1**
im Hofe.

**Tapeten-Lager
in Auerbachs Hof.**

Wir empfehlen hiermit zu geneigter Berücksichtigung unser Lager
von Tapeten, Borduren, Fenster-Rouleaux u. s. w. und verkaufen
diese Gegenstände zu besonders billigen Preisen.

Du Ménil & Comp.
in Auerbachs Hof.

Apparate

zur Bereitung von kohlensaurem Wasser,
so wie Selters- und Soda-Wasser,
Limonaden, moussir. Weinen und über-
haupt kohlensäurehaltigen Getränken jeder
Art, sind in verschiedenen Größen von
grauer Steinmasse und Porzellan, sowohl
mit als ohne Drahtumwicklung nebst den
dazu nöthigen Füllungen und Frucht-
säften vorräthig.

Auch werden die verschiedenen
kohlensauren Wässer in Gläsern à 1/2 Ngr. in der
Officin selbst verabreicht.

Leipzig, Michaelismesse 1854.

Hofapothek zum weißen Adler.

Wilh. Braunsdorf

am Neumarkt Nr. 3, 1. Etage

empfehle sein Lager deutscher und englischer **Lastings, Serge
de Berries, Velvets, Stramine, Wolleords**, gedruckter
und gewickelter **Schuhblätter, Schuhgarne, Schuhbänder** u. s. w.

Chinesische Waaren.

Eine kleine von Canton direct eingeführte Partie
Chinesische Krepp-Shawls zu 13—58 ϕ pr. Stück,
glatte Pongees, naturellfarbig und grau,
feiner Thee in Original-Bleidosen (Cannisters),
so wie einige andere Artikel empfangen und verkaufen zu
festen Preisen

Carl & Gustav Harkort,
Tscharmanns Haus.

Chr. Morgenstern & Co.,

Grimma'sche Straße Nr. 38/377,

empfehlen sich zu der bevorstehenden Messe mit ihrem gut sortirten
Lager von englischen, franz., Solinger,
Nürnberger u. andern deutschen kurzen
Waaren

zu möglichst billigen Preisen.

Manillahanf - Glockenzüge

von den einfachsten bis zu den feinsten in grösster Auswahl
bei **Adalbert Hawsky**, Grimm. Str. Nr. 14.



J.G. Erber,
Messerfabrikant
aus Neustadt bei Stolpen.

Zur Messe hier. Verkauflocal:
Auerbachs Hof Nr. 21, 1 Tr. hoch.

Lager hölzerner Damenkämmen
in reichlicher Auswahl

Chr. Meinel & Sohn

aus Klingenthal

Kaufhalle am Markt, Gewölbe Nr. 34.

**Das
Knopf-Lager**

von
C. H. Roehl aus Berlin

befindet sich von dieser Messe ab

Reichstraße Nr. 5, vis à vis
Salzgäßchen.

Joh. Mahr & Söhne

aus Raumburg a/S.

Vollständiges Lager aller Arten Kamm- und Bürstenwaaren so wie
Musterlager von rohen Hornplatten, Hornspitzen und rohem Schild-
patt, Thomasgäßchen Nr. 9, 1 Treppe.

Ewald & Bredt,

Petersstraße Nr. 1, erste Etage,

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager,

als: Platten, Riemen, Schläuche, Röhren, Fäden, amerikanische Ueberschuhe, elastische Gewebe, chirurgische Bandagen und Instrumente, luft- und wasserdichte Gegenstände, Kämmen, amerikanisches Ledertuch etc.

EDMOND POTONIE aus PARIS,

Paris rue Vendôme 22. LEIPZIG Reichsstrasse 41. Berlin Burgstrasse 25.

Pendules

aller Art,

**Ketten,
Wecker etc.****Lampes**

aller Art,

5000 Moderateurs estampés,
Porzellan- und Compositions-
Lampen etc.**Optiques**

aller Art,

**Jumelles,
Stéréoscopes etc.****Französische Kurz- und Galanterie-Waaren.****Muster-Lager****der Königl. Bayerischen privil. Krystall-Glasfabrik****Theresienthal,**ganz neue Gegenstände, auch alle Gattungen weißes und
farbiges Fensterglas,befindet sich Grimma'sche Straße Nr. 21, erste Etage,
vis à vis dem Café français.**B. Burchardt & Söhne,****Fabrikanten aus Berlin,**

Brühl, goldene Gule erste Etage, vis à vis der Katharinenstraße,

empfehlen abgepaßte wollene und Velour-Sopha-Teppiche aller Art, ordinaire und feinste wollene Decken zum Be-
legen von Zimmern, Wachsparchente, Mouffeline, gemalte Fenster-Mouleaux von ordinären bis zu den
feinsten, wollene Tischdecken, Damen- und Reisetaschen billigst.**Die Porzellan-Fabrik aus Blankenhain**besucht gegenwärtige Michaelismesse zum ersten Male mit einem Lager von Puppenköpfen, Schachtelfiguren, Nippfachen,
Lassen etc. und verspricht reellste und billigste Bedienung.

Stand: Auerbachs Hof rechts am Eingange.

A. Mossner,**Portefeuilles- und Lederwaaren-Fabrikant**

aus Berlin,

empfiehlt zu dieser Messe sein reichhaltig assortirtes Lager

am Markt Nr. 11, Aeckerleins Haus 1. Etage.

Neue Erfindung!!

Porte-plumes — J. Alexandre.

(Federhalter.)

Anti-neuralgisch - elektro - galvanisch.

Herr **J. Alexandre** aus Birmingham und Brüssel hat einen elektro-galvanischen Federhalter erfunden, welchen die europäische Presse auf das Günstigste beurtheilt, die Wissenschaft aber auf das Beste empfiehlt. Es hat diese Erfindung alle die Schwierigkeiten besiegt, die sich bis jetzt den herartigen verschiedenen elektro-galvanischen Vorrichtungen entgegenstellten, und diese Kräfte dazu zu benutzen verstanden, um den nervösen Schmerz und das Jucken der Hand zu beseitigen. Herr **J. Alexandre** verkauft seinen Federhalter zu dem Preise von 20 Kreuzroschen das Stück und hält sein Musterlager zu dieser Messe in Leipzig

Thomasgäßchen Nr. 6, 1. Stage.

Auch ist dort ebenfalls zu verkaufen
la nouvelle plume cimentée (die neue Ciment-Feder)

(Patentirt)

von **J. Alexandre** aus Birmingham und Brüssel. Seit Erfindung der Metallfedern ist man fortwährend bemüht gewesen, der Stahlfeder denjenigen Grad der Biegsamkeit zu verleihen, welchen die Gänsefeder besitzt, ohne indessen bis jetzt zu einer Vollkommenheit zu gelangen. Durch die patentirte Cimentfeder hat man endlich den Zweck erreicht, welcher seit vielen Jahren gesucht worden ist. Nachdem nämlich die Stahlfeder gefertigt, empfängt sie noch eine chemische Zubereitung, welche man Cimentation nennt, und die in einer Mischung mit einer kohlensauren Salzlösung und Soda besteht, welche, in das Innere bringend, dieselbe so biegsam als die Gänsefeder macht, zugleich aber gegen das Oxidiren sichert, welches durch die Reibung der Fingern von schlechter Arbeit erzeugt wird, die man verwendet. Diese Feder hat beinahe dieselbe Dauer wie die Goldfedern, Diamantspitzen genannte, welche mit 5—10 Franc. das Stück verkauft werden.

Um der Fälschung vorzubeugen, ist die Cimentfeder in einer aus brasilianischem Gummi gefertigten Schachtel verpackt. Federn und Schachteln sind in England und Frankreich patentirt und in Belgien niedergelegt, und jeder Fälscher wird nach dem Gesetz streng verfolgt und bestraft.

Die Schachteln werden zu dem Preise von 1 Thlr. 10 Ngr. die Schachtel von 12 Duzend verkauft bei dem Erfinder Herrn **J. Alexandre**, Central-Magazin in Brüssel, Bischofsstraße Nr. 44, und im Ganzen und Einzelnen in allen größern Handlungen des In- und Auslandes.

NB. Die vier Sorten sind bezeichnet durch

E. N.
extrafein.

F.
fein.

M.
mittel.

B.
breit.

Die Kals. Königl. priv.
Prager Porzellan-Fabrik,
Grimma'sche Straße Nr. 25 parterre,
bezieht die jährige Messe zum zweiten Male mit Lager eigenen Fabrikates.

Johann Friedrich Pflugbeil

aus Chemnitz.

Reichhaltiges Lager von Galanterie- und kurzen Waaren
Auerbachs Hof Nr. 22 bis 23.

Gaetano Vaccani aus Halle a/S.,
Fabrik von Reisszeugen, Thermometern, Manilla-Hanf-Klingelrücken etc. hält Lager
am Markt, 14. Budenthe.

Das Musterlager

K. K. österr. privil. Glasfabrikation

von
J. Vogelsang Söhne aus Hayda in Böhmen

befindet sich während der Messe Klostergasse im Hotel de Saxe, erste Stage.

Beachtenswerth.

Meine in Amerika und fast ganz Europa patentirte Nähmaschine ist, nachdem sie bei unzähligen Gewerbetreibenden, auch auf allerhöchsten Befehl in Oesterreich, Rußland, so wie von einem hohen Kriegsministerium in Preußen, nachdem mit derselben in einer neunmonatlichen Prüfung die glänzendsten Resultate erzielt worden sind, bei sämtlichen Truppen eingeführt.

Eben so empfehlenswerth ist meine unterm 16. März d. J. selbst von einem hohen Ministerium in Sachsen patentirte Weißzeug-Nähmaschine, welche, wie obige, einige 20 Arbeiter ersetzt, eine weit saubere und bedeutend festere Naht, als die geschickteste Hand im Stande ist, liefert, so daß eine Person mehrere Duzend Hemden täglich darauf arbeiten kann. Der Preis einer solchen Maschine ist 110 Rthl. und können beide Nähmaschinen die Messe hindurch **Peterstrasse Nr. 10, auf dem Hofe rechts** Treppe, **erblickend in Augenschein genommen** werden. Auch liegen mit derselben gefertigte Weißzeug-Arbeiten zum Verkauf und Ansicht daselbst aus, wozu der Unterzeichnete die Herren Kaufleute und Wäschfabrikanten, so wie ein gewerbetreibendes Publicum ergebensst einladet.

Leipzig, den 18. September 1854.

B. Moore aus New-York.

C. Wolluhn, Uhrenfabrikant aus Berlin,
echt vergoldete und Compositions-Stuhuhren, Regu-
lateurs, Ripp-, Nacht-, Cartel- und Reiseuhren.
Halle'sche Strasse Nr. 1, 1. Etage, Ecke des Brühls.

Böhmisches Porzellan!

Portheim & Sohn,

Kais. Königl. priv. Porzellanfabrik in Chodan bei Karlsbad.

Mit Lager ihrer Fabrikate

Markt Nr. 9, II. Etage.

Gold- und Silberwaaren-Lager

C. H. Stein & Co. in Stuttgart

Nic. Ott & Co. in Schwäb.-Gmünd,

Wilh. Müller aus Berlin,

Reichstraße Nr. 1539, 2 Treppen.

Musterlager

von Glasblumen und Kronen mit Glasblumen

von C. Heckert aus Berlin.

Auerbachs Hof Nr. 51, 1 Treppe.

Das Spitzen- und Stickereiwaaaren-Lager

von Robert Müller & Comp.

aus Eibenstock

beindet sich Hainstraße Nr. 33 vom Markt herein links.

Hewig & Frey,

vormals

O. Kanold & Comp.,

aus Steinau in Schlesien,

Thonwaaren-Manufactur.

Auerbachs Hof, Eingang am Markt, zweite Etage.

**Silberne Petschafte und Buchschlösser,
so wie Requisiten in Bronze**
für Buchbinder
und Stockfabrikanten
bei

Erhard & Söhne aus Schw.-Osmünd,
Reichstraße Nr. 2 parterre.

Harmonika-Fabrik

von
Heinrich Maerker
aus Magdeburg.
Kaufhalle Nr. 4.

Das Lager

in
Jagdgewehren und Scheibenbüchsen etc.
eigener Fabrik von

Fr. Jung & Söhne aus Suhl

befindet sich nach wie vor in Herrn Neckerleins Hause am Markt.
Leipzig, den 17. September 1854.

Johann Maria Farina

aus Cöln a/Rhein

befindet sich diese Messe mit einem großen Lager von

echtem Eau de Cologne double

in Kochs Hof, vom Markt herein Gewölbe links.

Corsets mit und ohne Naht

empfiehlt die Fabrik von

G. Lotner

aus Berlin

diese Messe in neuester Façon, als Corsets ohne Naht mit Fischbein, nicht mit Rohr, a Dgd. 12 fl , und mit Naht, das Dgd. zu 7, 8, 9, 10, 12, 13, 14, 16, 17, 18, 21, 24, 29, 36 fl , und Koffhaar-Röcke, das Dgd. zu 38, 42, 50, 66 fl , Steppröcke, das Dgd. 21, 24, 26 fl , in bester Qualität.

Stand Thomasgäßchen Nr. 11, 1. Et.

Das Muster-Lager

von

Moritz Besels

aus Fürth bei Nürnberg

befindet sich

Stadt Wien, Petersstraße,
Zimmer Nr. 2, 1. Etage.

W. Homann & Comp.,
Bijouterie-Fabrikanten
aus Pforzheim,
Reichstraße Nr. 50, 2. Etage.

Handschuh- (Fabriklager)

von

J. D. Grebe aus Cassel,
Salzgässchen Nr. 7, 2 Treppen.

Nathan Marcus Oppenheim,
Juwelier aus Frankfurt am Main,
Brühl, grüner Kamm Nr. 62, 1. Stock,
empfiehlt sich zur Messe im Ein- und Verkauf von Juwelen, Perlen, Farbsteinen, Antiquitäten und Münzen.

Gebrüder Groh,
Stickerie-Fabrikanten
aus Plauen i.V.,
Reichstraße Nr. 33, 2. Etage.

L. Lehrfeld & Comp.

aus
Pforzheim

halten während dieser Messe ihr
Retten- und Bijouterie-Lager in 14 Kar. Golde
Reichstrasse Nr. 3, 2. Etage.

Die Harmonika-Fabrik

von

J. T. Kalbe in Berlin

bezieht die Leipziger Messe mit einem reichhaltig assortierten Lager ihrer Fabrikate in allen Sorten Accordions und Mundharmonika's von dauerhafter und eleganter Arbeit zu billigen Preisen.

Verkauflocal:

Markt, 13. Budenreihe, Nr. 372.

Muster-Lager

von

Krugmann & Haarhaus
aus Elberfeld

in Menblesdamasten und velours d'Utrecht bei
Fried. Zehler & Comp.,
Markt Nr. 3, Kochs Hof.

C. Franke & Siecke aus Berlin

empfehlen zu den billigsten Preisen ihr großes

Stick- u. Säkelmuster-Lager,
seidene u. baumw. Canevas,
echt amerikan. Gummischuhe.
Stand: 8. Budenreihe, Gebäude am Rathhaus.

Meerschaum-Pfeifenköpfe.

Die Fabrikanten

Carl Jasper und G. Rethmeyer

aus Lemgo

halten diese Messe ihr Lager Thomaskirchhof Nr. 19.

J. C. Spinn & Co. aus Berlin,

Glasblumen, Kronleuchter,

Reichstrasse Nr. 41.

Depôt von Mustern bei Edmond Potonié.

Carl Heidsieck aus Bielefeld

empfiehlt sein Lager schwerer, reiner naturgebleichter **Handgarnleinen**, Drell- und Damastgedecke in allen Grössen, Drell- und Damast-Handtücher, Kaffee- und Theeservietten, Dessertservietten, weisse u. gedruckte Taschentücher, Batisttücher, fertige **Herren- und Damenhemden**, Kragen, Vorhemden und Manschetten in den neuesten Façons, Grasleinen-Tücher, $\frac{9}{4}$ u. $\frac{12}{4}$ breite Leinen zu Bettwäsche, so wie Rester-Leinen. — Zur Messe früher Stadt Gotha, jetzt **kleine Fleischergasse Nr. 4, beim Bäckermeister Schemmel, dem Barfussberge gegenüber.**

Bornemann & Strücker

aus Langenberg bei Elberfeld.

Lager

von schwarzen seidenen Tüchern und Stoffen

eigener Fabrik

Brühl Nr. 19, 1. Etage.



Ph. Du Bois & Fils,

Uhren-Fabrikanten

aus

Locle in der Schweiz,

empfehlen ihr Lager von goldenen und silbernen Taschenuhren
Reichsstraße Nr. 23, 2 Treppen.



Zum ersten Mal in Leipzig.

Ein assort. Comm.-Lager v. Bleistiften

aus der berühmten Fabrik von **L. & C. Hardtmuth** in Wien.

Ein Lager der pat. Metall-Rechentafeln

von **C. Rometsch** in Stuttgart, und zugleich

Lager von Corsetten ohne Naht

von **J. E. Boehringer** aus Göppingen

A. Kammer

aus Berlin und Esslingen a/Neckar,

Selliers Hof, Reichsstraße u. Grimm. Straßen-Ecke, 2 Treppen.

Von obigen Artikeln, so wie von silberplattirten Waaren

von **C. Deffner** in Esslingen halte ich in Berlin, alte Jacobs-

straße Nr. 64, von jetzt an immer ein Engros-Lager.

Hartwig Hoertel,

Schirmfabrikant aus Berlin,

hält während dieser Messe das größte Lager

aller Gattungen Regenschirme

von den schwersten seidenen Stoffen, so wie auch von allen

nur möglichen baumwollenen Zeugen, und stellt die allerbil-

ligsten Fabrikpreise. Das Lager befindet sich

Katharinenstraße Nr. 1

im Griechenhaus, dicht am Markt.

Gebrüder Mahr

aus Naumburg a/S.

Lager von Eisenbeinlammern und rohem Eisenbein. Stand: Tho-

masgasse Nr. 9, 1 Treppe.

Muster-Lager

Nürnberger Kurz- und Kinderspielwaaren

von

Wunderlich & Comp.

aus Nürnberg.

Petersstraße Nr. 48, 1. Etage.

Die Maschinen- Goldleisten- Fabrik

von

A. Böge aus Berlin,

Gebude, 4te Bodenreihe, Rathhausseite.

Die Peitschen- und Lederwaaren-Fabrik

von **H. Alves,**

vormalig Schmeisser & Schelding.

Gebude, vierte Reihe, Rathhausseite.

Dom. Forster,

Gold- und Silberwaaren-Fabrikant

aus

Schwab. Gmünd,

Grimma'sche Straße Nr. 36,

Ecke der Reichsstraße 2. Etage.

Das Metallspielwaarengeschäft

von

C. F. Gerlach

aus

Naumburg a/S.

empfiehlt sich auch diese Messe wieder den Herren Einkäufern dieser

Artikel zur gefälligen Beachtung.

Stand wie früher 2. Bodenreihe auf dem Markt.

C. Deffner

aus Esslingen a/Neckar.

Muster-Lager von

lack. Blech-, Metall- u. silberplattirten

Waaren wie Moderator-Lampen

jetzt Selliers Hof,

Grimma'sche und Reichsstraßen-Ecke 2 Treppen.

Im Café français,

Grimma'sche Straße Nr. 18,

befindet sich wiederum die größte

Berliner Damenmäntel-

und Mantillen-Fabrik.

August von den Steinen

aus Elberfeld.

Reichsstraße Nr. 42, 1. Etage.

Seiden-Waaren-Lager

von **Gedr. Heck** aus Neuß bei Grefeld, Reichsstraße

Nr. 23, 1. Etage.

Buckauer Porzellan-Manufactur
 Petersstrasse Nr. 2, erste Etage.

C. F. Breyspring aus Lahr,

Petersstrasse Nr. 1, 3. Etage,
Muster-Lager von Cartonnage-Waaren.

Der Stickmuster-Verlag

von **F. W. Neie in Berlin**

befindet sich in den neuesten Dessins assortirt in Commission bei

Adolph Höritzsch, Markt Nr. 16/17

Das Fabrik-Lager

von den neuesten Herrencravatten u. Halskrägen
 von **Math. Stein** aus Mainz

befindet sich Reichstraße Nr. 52, neben den Fleischbänken, im Gewölbe.

Musterlager

echt vergoldeter Kronleuchter

der Fabrik von **Leopold Löwengard** in Hamburg

(Lieferung franco Steuer)

bei **Antonio Sala & Comp.**, Neumarkt, große Feuerfugel.

Toys and fancy goods!

Scheller, Weber & Wittich

in Cassel und Marburg, Fabrikanten von

S p i e l w a a r e n .

Heinstraße Nr. 1, Ecke am Markt, 3 Treppen.

Porte-monnaies- und Cigarrenetuis-Fabrik

von **Jacob Werner in Cöln**

Reichstraße Nr. 15, im Locale der Herren Ullmann & Co. aus Fürth

With. Schiller & Sohn

aus Bodenbach a. d. Elbe in Böhmen

empfehlen ihr vollständig assortirtes

Musterlager von Siderolith-Waaren

Petersstrasse Nr. 43, 1. Et., vis à vis den Herren Gebrüder Sala

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik

von **François Fonrobert** aus Berlin,

am Markt, äußere Budenreihe, der alten Waage gegenüber.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

(Dritte Beilage zu Nr. 264.) 21. September 1854.

Local-Veränderung.

Die Expedition des Leipziger Tageblattes, so wie die damit verbundene Buchdruckerei von C. Holz, befindet sich von jetzt an Johannisgasse Nr. 4 und 5 parterre, dem früheren Geschäftslocale gegenüber.

Fournier-Niederlage.

W. Körner & Sohn aus Spandau

empfehlen ihr großes Lager von Mahagoni-, Polysander-, Birken-, Ahorn-, Eichen- und Nußbaum-Fournieren zu billigsten Preisen. Lager: Stieglitzens Hof in Leipzig, vom Markt aus links erstes Gewölbe.

Lager von gehäkelten Tüchern

nach den neuesten Zeichnungen und von Berliner Wolle verfertigt, von

Friedrich Thiele aus Nordhausen,

Verkauflocal: Reichsstraße Nr. 12, eine Treppe.

Krause-Gebhard & Co. aus Plauen,

sonst C. G. Krause & Co.,

Weisswaren und Stickereien,

Grimma'sche Straße Nr. 30, 1. Etage.

Die Portefeuille-Fabrik

von **Philipp Spier** aus Offenbach a/M.

empfeht zur diesjährigen Herbstmesse ihr wohl assortirtes Lager in Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Cassettes, weiße lackirte Necessaires, Plüschtaschen etc.

Däber's Haus, Markt Nr. 9.

Das Sammet- u. Seidenwaarenlager

von **E. Baudouin & Comp.**

aus Berlin und Sülzbach

befindet sich Reichsstraße Nr. 13/545, 1. Etage.

Die Porzellan-Fabrik

von **Ernst Rohne**

aus Rudolstadt

hat die Messen ihr Lager von Tassen, Pfeifentöpfen, Figuren, Wappentöpfen etc.

Markt, 2te Budenreihe.

Strumpfwaaaren, als:

wollene und baumwollene Herren-, Frauen-, Kinder- und Herren-Halbstrümpfe in gestrickt und gewebt; Häkel-Handschuhe in allen Größen, Qualitäten und Farben; baumwollene und wollene gewebte Unterziehhosen, desgl. Hosen und alle andern Strumpfartikel empfehlen zu billigen Fabrikpreisen

A. Leichter & Comp.

aus Neu-Isenburg bei Frankfurt a./M.,
Nicolaitirchhof Nr. 9, bei Frau Wärtgen.

F. E. Herold

aus Gräns bei Chemnitz,

Nicolaitstraße Nr. 11, 1. Etage,

empfeht sein in Sommer- und Winterartikeln reichhaltig assortirtes

Handschuh- u. Strumpfwaaarenlager

en gros

unter Aufsichtung guter und billiger Bedienung.

Berliner und Harlemer Blumenwiebeln

bester Cultur und vorzüglicher Qualität in reichster Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen

W. Leyhe, Kunst- und Gärtnereigärtner aus Berlin.

Verkaufstand: Petersstraße, zweites Haus vom Markte links.

Die sehr praktischen neu erfundenen **Luntensfeuerzeuge** aus directer Fabrik werden zu den äußersten Fabrikpreisen in allen Sorten verkauft nur **S. Budenreihe, Etabude im Durchgange.**
Auch werden große Aufträge in denselben aufgenommen und prompt ausgeführt.

Billiger Verkauf.

Es lagern eine Partie Marmorplatten und Nippfachen zu ganz herabgesetzten Preisen Gerberstraße Nr. 7, im Hofe 1 Treppe.

Sofort zu verkaufen: ein Haus in guter Lage der Ritterstraße und eins im Böttchergäßchen.

Dr. Hochmuth, Hainstraße Nr. 5.

Zu verkaufen sind Pianofortes mit und ohne Metallplatte am bairischen Platz Nr. 2 A, 2 Treppen.

Fortepianos in und aus Familien, auch 6³/₄ oct., sind äußerst billig von 10 bis 110 fl zu verkaufen Peterskirchhof Nr. 5 part.

Caroussel-Verkauf.

Ein neu eingerichtetes, gut gehaltenes Dampf-Caroussel mit 8 Wagen und 8 Pferden ist Verhältnisse halber für den festen Preis von 150 Thlr. zu verkaufen. Näheres bei Hrn. Bilfinger, Gewandgäßchen Nr. 1, von 12—2 Uhr.

Meublesverkauf. 1 Secretair von Kirschbaum, 1 dunkel pol. Bureau, 1 dergl. hell, 1 Commode mit Glashrank, hell pol., Tische, runde, Spiel- und Ausziehtische, Commoden, 6 Rohrstühle, ord. Sophas, 3 große und mittelgroße Kleiderschränke, 1 Wirthschaftsschrank mit Glashüren, ein 4 Ellen großer Waaren- oder Wirthschaftsschrank, ebenfalls mit Glashüren, 1 Goldrahmenspiegel, 3 Großvaterstühle, 1 großer runder Wirthschaftstisch, 1 pol. Schwungwiege, 1 Glaskronleuchter, 1 dergl. Bronze, 1 dergl. mit 8 Lampen, 1 Papageibauer v. Messing, versch. Reisekoffer, Bilder unter Glas und Rahmen zc. sind zu verkaufen Burgstraße Nr. 5.

Billig zu verkaufen sind 2 Divans, 6 Polsterstühle, ein runder Tisch und 1 Schreibpult Brühl Nr. 51, im Vorderhause 3 Treppen.

6 Stück Klöppelmaschinen

zu Rund-, Breit- und Eckschur, ganz von Eisen, in fast noch neuem Zustande, sind wegen Aufgabe eines Fabrikgeschäftes zu verkaufen. Näheres im Königshause am Markt Nr. 17/2, 2 Tr.

Ein solid gearbeiteter feuerfester Geldschrank ist zu verkaufen Nicolaisstraße Nr. 18 bei Reinhardt, Schlossermeister.

Zu verkaufen sind billig 2 Bettstellen, 1 Zuschneidetisch, 1 Brodschrank, 1 Stufenleiter, 1 Tafeltisch zc. Burgstr. 10, Hof quervor 1 Tr.

Zu verkaufen sind 1 Gebett Betten, 2 Divans, 2 Waschtische, Stühle, 1 gr. Spiegel Zeiger Straße 16, neben der grünen Linde.

Zu verkaufen sind zwei Sessel und ein großes Sopha (Mahagoni) durch den Hausmann in Nr. 26 am Neumarkt.

Londres-Cigarren Nr. 20,

à 10 Thlr. pr. m,

¹/₁₀ Kiste 1 fl , 25 Stück 7¹/₂ fl , empfiehlt in alter guter Qualität

Friedrich Schuchard, Markt Nr. 16,
Petersstraßen-Ecke.



Serapium von Th. Hess in Kiel,

(NB. Nicht zu verwechseln mit dem später hier angezeigten Serapium von Voigt & Comp. in Kiel.)
welches sowohl bei alten als sich erst bildenden **Brustaffectionen** sich mehrjährig als wirksam gut bewährt hat, ist fortwährend in Krügen à 1 Thaler, so wie auch zu größerer Bequemlichkeit, besonders auf Reisen, in Form von Bonbons und in Schachteln zu 15 Ngr. in Leipzig nur echt zu haben bei **G. B. Heisinger** im Mauricianum.

Wollis, weiß u. hart, bei Abnahme eines Brodes 4¹/₂ fl pr. fl . bei Anton Fischer jun., Markt, 1. Budenreihe 1. Bude,

Der echte Lorgauer Zwieback,

früher Petersstraße Nr. 39 im Gewölbe, ist fortwährend bis auf Weiteres nur Neumarkt Nr. 28, 1 Treppe zu haben. Um geneigtes Wohlwollen bittet hochachtungsvoll Hermann Triebel.

Die von dem Angl. Dr. Professor Dr. Albers zu Bonn angelegentlich empfohlenen

Brust-Caramellen

haben sich nach den vorliegenden authentischen Beweisen als ein ganz vorzügliches Linderungsmittel bewährt und hierdurch nicht allein in ganz Deutschland große und allgemeine Anerkennung gefunden, sondern auch über dessen Grenzen hinaus einen ehrenvollen Ruf erlangt; und so wie dieses Fabrikat ein fast unentbehrliches Hausmittel geworden ist, dienet es zugleich für den Gesunden einen angenehmen Genuß.
Alleinverkauf für Leipzig bei

Gebrüder Tecklenburg.



Etwas
Neues.
G.A. Neubert
aus
Freiberg
empfehlte die bei
Sillistria und
Bukarest



verschossenen Kanonenkugeln, durch seine Zubereitung veredelt, so daß diese Kugeln alle andern Streitkräfte übertreffen. Sie werden ohne Pulver verschossen und erreichen sicher ihr Ziel.

Stand: 3. Bude vor dem Grimm. Thore, letzte Bude links.
G. A. Neubert, Conditior.

f. grünen Java-Kaffee offerirt à 8 75 Pf.

C. S. Neumann sen.,
Gerberstraße, Stadt Magdeburg.

Täglich frisch gebrannter Java-Kaffee bei

C. S. Neumann sen.,
Gerberstraße, Stadt Magdeburg.

Empfehlung.

Einem geehrten hiesigen Publicum, so wie allen hiesigen und auswärtigen Handelsherrn die ergebene Anzeige, daß ich diese Messe mit einer großen Auswahl echt holländischer Käse beziehe, verspreche die billigsten Preise und bitte um geneigten Zuspruch.

Mein Stand ist Dienstags, Donnerstags und Sonnabends Thomaskirchhof, die andern Tage Petersstraße an Hohmanns Hof, an der Firma kennbar.

M. Schwarz.

Grog- und Punsch-Essenzen,

so wie Glühwein, passend für die Herren Restaurateure zur Messe, empfiehlt in Flaschen und Gebinden in großer Auswahl Bernh. Voigt, Tauchaer Straße.

Neue franz.

candirte Früchte

in Schachteln, feinste gefüllte Bonbonnieren, wie viele Sorten feines Backwerk und Kuchen zc. empfiehlt billigt

F. C. Braun,

Conditior am Königsplatz.

Die Düsseldorfer Senffabrik

empfehlte ihr echt Fabrikat in ¹/₄, ¹/₂, ³/₄ u. ¹/₈ Anker, scharf u. mild.

A. Nitzsche,

früher Chr. Bauers Wwe., Burgstraße Nr. 6.

Von

frischen grossen Holsteiner und Helgoländer Austern

erhielt heute die erste Sendung

A. C. Ferrari.

Zwickauer Stück-Pech-Steinkohlen

aus den vorzüglichsten dortigen Werken werden im Laufe dieses Monats noch zu den billigen Preisen verkauft:

die ganze Lowry erster Sorte Prima-Qualität mit 21 Thlr.,
dgl. Lowry zweiter Qualität mit 20 Thlr.

Indem voraussichtlich zu dem nahe bevorstehenden Winter die Kohlen schon mit künftigen Monat höhere Preise erreichen, empfehle solche den geehrten Herrschaften, welche sich damit versehen wollen.

Bestellungen darauf werden auf meinem Comptoir, Weststraße Nr. 1678, so wie in meinen Niederlagen, Thomaskirchhof Nr. 7, und Kupfergäßchen Nr. 9, entgegengenommen, so wie pünctlichst und schnell ausgeführt. **Carl Dorn, Weststraße Nr. 1678.**

Russischen und türkischen Rauchtabak

empfehle in Partien zu ausnahmsweise billigen Preisen

Emil Probst,

früher Sellier & Comp., am Markt.

Lager von Thee

in allen mittel, feinen und feinsten Qualitäten bei

Kretschmann & Gretschel,

Katharinenstrasse Nr. 18.

Die Weinhandlung von Anton Rossi,

Hainstrasse Nr. 16, Eingang in der Hausflur,

empfehle sich mit allen Sorten

Weiss- und Rothwein

zu den billigsten Preisen in vorzüglicher Qualität.

Holstein. und helgol. Austern

empfehle

J. A. Nürnberg am Markt Nr. 7.

Samb. Rauchfleisch, Klufft- u. Rippen-

neue Brathäringe empfehle

J. A. Nürnberg am Markt Nr. 7.

Holsteiner Tafelbutter

empfehle und empfehle

C. W. Müller Nachfolger, Petersstraße Nr. 7.

Frische große Holsteiner Austern,

frische Natives = Austern,

setten geräucherten Rheinlachs,

Teltower Rübchen

empfehle u. empfehle Friedr. Wilh. Krause am Markt 2/386.

Beste Holsteiner Salzbuter, 7 \mathcal{R} pr. \mathcal{B} ,
frische Baiersche Schmelzbuter, 8 \mathcal{R} pr. \mathcal{B} ,
beste Holsteiner Honig, 32 \mathcal{A} pr. \mathcal{B} ,

ist zu haben bei H. Meltzer, Ulrichsgasse Nr. 29.

Frischen geräucherten Spickaal

empfehle

A. C. Ferrari.

Einkauf von Diamanten, Perlen, Edelsteinen und Edelgängen

nach dem Pariser Cours

bei

Paul Oppenheim, Juwelier aus Paris,

Brühl Nr. 17, Ecke der Reichsstrasse.

à Paris No. 13, Rue neuve des petits champs.

Juwelen, Perlen, Silber, Gold, antike Spitzen, Porzellan, Münzen und sonstige schöne Alterthümer werden Brühl Nr. 29, zweite Etage von mir aufgekauft.

Jacob Goldschmidt aus Frankfurt a/M.

Zu kaufen gesucht wird eine in gutem Zustande befindliche Stuhuhr. Adressen abzugeben bei H. Gebr. Ribsam, Grimma'sche Straße Nr. 21.

Doppelte Theaterperspective

werden verliehen pro Abend 2 \mathcal{R} gr. in der Reichsbibliothek Reichstraße Nr. 9, 1 Treppe.

Zu verleihen sind für diese Messe Stühle, Tische und Gläser; auch ist daselbst ein Flügel zu vermieten, passend auf einen Tanzsaal. Zu erfragen im Parterre kl. Fleischergasse Nr. 10.

Zu verleihen

à 4% gegen sichere Hypotheken

sind sofort 200,000 Thlr. in Posten von 5000—20,000 Thlr. durch

J. C. Lindner, Gerberstraße Nr. 67.

4000 Thlr. werden auf ein hiesiges, in der innern Stadt gelegenes Grundstück zur ersten und alleinigen Hypothek zu erborgen gesucht. Darauf Reflectirende wollen ihre Adressen unter M. M. Nr. 100 poste restante niederlegen.

Offerte.

Waaren aller Art werden von einem hiesigen Kaufmann, der viele Connexionen am Plage hat, zum Verkauf gegen Cassa oder Zeit übernommen, auch die Verkäufe sehr schnell erledigt. — Adressen F. J. abzugeben Petersstraße, goldner Arm.

Ein cautionsfähiger Mann, in einer der größeren Handelsstädte Süddeutschlands wohnend, sich durch mehrjährige Reisen in Süddeutschland und der deutschen Schweiz einer ausgebreiteten Bekanntheit erfreuend, wünscht einige Agenturen für renommierte Fabriken oder auch in Landesproducten zu übernehmen. Näheres große Fleischergasse Nr. 17 in der 3. Etage.

Für Fabrikanten.

Ein Engros-Haus in einer der bedeutendsten Städte der Schweiz, welches die ganze Schweiz regelmäßig bereist, wünscht noch die Agentur und Commissionslager von einigen realen und größern Fabrikanten in Manufacturwaaren zu übernehmen.

Offerten unter der Chiffre S. S. & C. # 100. beliebe man sogleich in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein Kaufmann in Berlin, welcher seit Jahren den Platz genau kennt, wünscht Commissions-Lager, nöthigenfalls gegen Vorschuss zu übernehmen, oder auswärtige Häuser dort zu vertreten. Die besten Referenzen können gegeben werden. Adressen bittet man an Herrn J. Gros-Claude in Leipzig, Reichstraße, Selliers Hof 3 Treppen gefälligst abgeben zu wollen.

Agenturen, gleichviel welcher Branche, werden von einem jungen, selbstständigen Kaufmann für Berlin gesucht. Hierauf reflectirende gehobte Häuser belieben das Nähere bei den Herren Bendix & Co. aus Berlin, Nicolaistraße Nr. 28/524 zu erfragen.

Ein junger Kaufmann, der seit einigen Jahren in New-York conditionirte und sich nun dort selbstständig niedergelassen hat, sucht noch einige gute Agenturen, besonders in sächsischen Artikeln. Da er für eine sehr renommirte Firma, für welche er früher ganz Deutschland, die Schweiz und Niederlande besuchte, ferner alle größeren Städte der Union zu bereisen hat, so wird hierdurch auch andern Häusern diese Gelegenheit geboten, sich eine ausgedehnte überseeische Kundenschaft zu erwerben. Gefällige Offerten wolle man unter D. T. poste restante Leipzig niederlegen.

Ein Commis, Israelit, wird gesucht. Zu melden kleine Fleischergasse Nr. 9, 1 Treppe.

Commis = Gesuch.

Ein gut empfohlener junger Mann israel. Religion, am liebsten derjenige, der bereits im Manufacturwaaren-Geschäft gearbeitet, wird für ein derartiges Engros-Geschäft am Rheine für Comptoir oder Lager gesucht.

Näheres bei Hrn. Loeb, Brühl Nr. 2 parterre.

Für ein Manufacturwaarengeschäft in einer Residenzstadt Thüringens wird ein Commis gesucht, israelitischen Glaubens, welcher ein tüchtiger Verkäufer sein muß. Auch ist eine Lehrlingsstelle daselbst vacant.

Darauf Reflectirende wollen sich persönlich bei Herrn Wiedemann hier, Böttchergäßchen Nr. 4 melden.

Cigarrenarbeiter finden Beschäftigung bei
Tittel & Haymann in Zwickau.

Jungen gewandten Leuten, denen es an Gelegenheit fehlt diese Messe etwas zu verdienen, kann solche geboten werden Königsstraße Nr. 2, 1 Treppe.

Gesucht wird in eine Restauration ein junger Mensch, welcher eine Caution von 150 Thalern leisten kann.

Wo? erfährt man kleine Burggasse Nr. 6 parterre, von 7 bis 8 Uhr früh und 1 bis 2 Uhr Mittags.

Gesucht wird sogleich oder zum 1. October ein Bursche von 14 bis 16 Jahren, am liebsten vom Lande, zur Arbeit für eine Bäckerei. Das Nähere im Waldschlößchen zu Göhlis.

Gesucht wird sogleich ein guter Reublespolirer. Zu erfragen Stadt Altenburg parterre.

Gesucht wird für eine hiesige Herrschaft ein militairfreier Bedienter Morizstraße Nr. 10, 1 Treppe.

Gesucht wird unter bescheidenen Ansprüchen ein Lehrling, welcher Lust hat die Tapezierer-Profession zu erlernen. Zu erfragen Petersstraße Nr. 4 bei J. Niemann im Gewölbe.

Gesucht wird nach auswärts, in eine Provinzialstadt Thüringens, unter vortheilhaften Bedingungen eine im Puffache sehr geübte Directrice. Das Nähere Burgstraße, goldne Fahne, bei Madame Möhley im Hofe links 3 Treppen.

Gesucht wird eine Wirthschafterin, die Landwirtschaft praktisch versteht, mit guten Attesten zu melden Reichstr. 9, im Hofe 2 Tr.

Gesucht wird sofort ein tüchtiges Küchenmädchen in Stadt Berlin.

Gesucht wird (Krankheit halber sofort) eine reinliche Aufwärterin Mühlgasse Nr. 13, 2 Treppen.

Gesucht wird ein Aufwartemädchen in Reudnitz, Kuchengartengasse Nr. 141D, 2 Treppen links.

Gesucht wird zum 1. October ein an Ordnung gewöhntes Dienstmädchen Petersstr. 37 in der Restauration von J. E. Dehold.

Ein sittliches reinliches Hausmädchen wird zum 1. October gesucht Gerberstraße Nr. 46, 2 Treppen vorn heraus.

Das concess. Personal-Versorgungs-Geschäft von Julius Knöfel, Grimma'sche Strasse Nr. 21, das sich seit seinem vieljährigen Bestehen eines soliden Rufes zu erfreuen hat, überweist kostenfrei vorzüglich gut empfohlene, auserwählte und ansehnliche Leute, welche in Oekonomieen, Handlungen und Fabriken etc. Condition suchen; ferner: Gouvernanten, Wirthschafterinnen, Wirthschaftsgehülffinnen und Verkäuferinnen.

Ein junger, vorzüglich kräftiger und bescheidener Mann, der sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht einen Hauptmann-, Markthelfer- oder Fabrikarbeiter-Posten und ist cautionfähig. Näheres Grimma'sche Strasse Nr. 21, Hof quervor 1 Tr.

Gesuch.

Ein in mehreren Geschäfts-Branchen und durch mehrfachen Reisen in verschiedenen deutschen Staaten wohl routinirter junger Mann von 25 Jahren wünscht seine Stelle mit einem ausgedehnten Reiseposten zu vertauschen. Gefällige Offerten werden die Herren Hammer & Schmidt hier die Güte haben unter der Chiffre E. T. # 20. entgegenzunehmen.

Ein Kellner,

welcher in Gasthaus und Restauration servirt hat, sucht so bald wie möglich ein Unterkommen. Geehrte Principale wollen ihre Adressen unter K. G. in der Exped. d. Bl. niederlegen.

Es sucht ein gewandter junger Kaufmann, welcher in verschiedenen Branchen arbeitete und bestens empfohlen ist, ein sofortiges Engagement.

Näheres bei Herrn J. Bickert im Wintergarten.

Gesuch.

Ein mit vorzüglichen Zeugnissen ausgerüsteter junger Kaufmann sucht unter bescheidenen Ansprüchen sofort oder pr. 1. Octbr. a. c. auf hiesigem Platze oder auswärts ein Engagement.

Derselbe ist im Manufacturwaarensach bewandert, ist der Correspondenz und Buchführung gewachsen, hat gereist und kennt das Messgeschäft.

Adressen unter E. # 100. sind in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein junger Commis, der im Manufactur-Geschäft gelernt, sich jetzt in einem auswärtigen Sarnngeschäft befindet, sucht sofort oder später unter ganz bescheidenen Ansprüchen ein Engagement. Gute Comptoir-Kenntnisse, der engl. und franz. Sprache kundig und vortheilhafte Zeugnisse stehen ihm zur Seite. Von morgen ab ist er einige Tage hier anwesend, und sein Aufenthalt bei Herrn E. W. Sperling, Petersstraße, zu erfahren.

Ein junger kräftiger Mann von auswärts, welcher fähig ist die schwersten Arbeiten zu verrichten und zu vielen Geschäften brauchbar ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Mess- oder Markthelfer. Adressen sind abzugeben Obstmarkt Nr. 1 in der Restauration.

Ein junger Mann sucht auf die Dauer der Messe eine Schreibertelle in einem kaufmännischen Geschäft. Adr. spb A. 1 post rest.

Gesucht wird von einem anständigen Mädchen sogleich oder zum 1. October ein Dienst. Näheres Mühlgasse 13, 1 Treppe links.

Ein ordentliches Mädchen sucht bis zum 1. October einen Dienst für Küche und Hausarbeit.

Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 5 im Gewölbe.

Gesuch. Ein Mädchen von 17 Jahren, nicht von hier, sucht einen Dienst, wo möglich bei Kindern, und unterzieht sich gern jeder häuslichen Arbeit. Adressen bittet man abzugeben Hospitalstraße Nr. 11 bei Frau König.

Gesucht wird von einem anständigen, in gesetzten Jahren stehenden Mädchen zum 1. October ein Dienst als Stubenmädchen in einem Gasthause; selbiges kann Zeugnisse ihrer Brauchbarkeit vorlegen. Näheres Frankfurter Straße 57 bei Mad. Landmann.

Ein wohlgebildetes und sehr solides Mädchen, mit den besten Zeugnissen versehen, wünscht gern Unterkommen in einem Hotel als Schließerin oder bei großen Herrschaften als Jungfer. Geehrte Herrschaften werden gebeten, werthe Adressen Brühl Nr. 6, 2 Treppen abgeben zu lassen.

Eine Französin, welche sehr gut ihre Sprache spricht und gut empfohlen wird, sucht zum 15. October eine anderweitige Stelle als Bonne. Näheres unter A. K. Zwickau.

Ein Mädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit gern und willig unterzieht und im Nähen und Kochen nicht unerfahren ist, sucht zum 1. October bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Zu erfragen Raundörschen Nr. 10, 1 Treppe.

Ein reinliches, ordnungsliebendes Mädchen, welches in der Küche und häuslichen Arbeit erfahren ist, sucht zum 1. oder 15. October einen Dienst. Zu erfragen beim Hausmann unterm Rathhause.

Ein solides Mädchen von auswärtig, welches schon längere Zeit hier gedient und die besten Atteste aufzuweisen hat, sucht sogleich oder zum 1. October einen Dienst für Alles. Nähere Auskunft wird ertheilt Reichels Garten, Colonnadenstraße Nr. 1615/5 c, im Hofe 2 Treppen.

Ein junges Mädchen, welches empfohlen werden kann, sucht noch einige Tage im Ausbessern zu besetzen, Brühl Nr. 48, zwei Treppen links, Schuhm. Nodde.

Ein arbeitsames Mädchen sucht einige Aufwartung. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 50, 2 Treppen.

Ein Mädchen von gesetzten Jahren sucht zum 1. October einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Neumarkt Nr. 42, 4 Treppen rechts.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht sogleich oder zum Ersten einen Dienst als Jungemagd oder Ladenmädchen Universitätsstraße Nr. 1 beim Hausmann.

Für ein junges gebildetes Mädchen von auswärtig wird eine Stelle als Stubenmädchen oder zur Beaufsichtigung von Kindern gesucht, und wird weniger auf vielen Gehalt als anständige Behandlung gesehen. Zu erfragen bei Frau Dörich, Mittelstr. Nr. 4

Ein junges gewilliges Mädchen sucht zum 1. Oct. einen Dienst zu Kindern oder häuslicher Arbeit. Das Nähere bei ihrer Herrschaft, Lauchaer Straße Nr. 15, im Gartengeb. 1 Tr. zu erfragen.

Ein Mädchen von gesetzten Jahren, welches gut waschen, platten und auch kochen kann, sucht bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst, sei es als Jungemagd oder als Köchin, Mühlgasse 5, 2. Et.

Ein junges älternloses Mädchen, das bisher in einem Verkaufsgeschäft gewesen ist, sucht Verhältnisse halber eine andre Stelle. Daher bittet dieselbe, gefällige Adressen Universitätsstraße Nr. 11 im Gewölbe abzugeben.

Ein ordentliches Mädchen von auswärtig, von ihrer Herrschaft empfohlen, sucht zum 1. October einen Dienst für häusliche Arbeit. Zu erfragen Quersstraße Nr. 27 d, im Hofe links bei der Hausfrau.

Gesucht wird ein Familienlogis im Preise von 60—100 Thlr. Adressen bittet man abzugeben kleine Fleischergasse Nr. 15 im Gewölbe.

Gesucht wird von stillen, pünktlich zahlenden Leuten zum 1. October ein kleines Familien- oder Garçonlogis von Stube, Kammer und Boden. Adressen bittet man abzugeben Thomagäßchen Nr. 10 parterre.

Gesucht wird sogleich von ein Paar Leuten ein kleines Familienlogis von 20—28 $\frac{1}{2}$. Adressen Gerberstraße Nr. 43, im Hofe 1 Treppe bei Ludwig abzugeben.

Gesucht wird zu Ostern 1855 von einem Beamten ein Familienlogis im Preise von 100 bis 110 Thlr. Adr. sind Leipzig poste restante H. B. 40. abzugeben.

Gesucht wird zu Michaelis von 2 ruhigen, pünktlich zahlenden Leuten ein freundliches Logis, bestehend aus 1 Stube, 2 Kammern und Küche im Preise von 30—40 Thlr., innere Vorstadt. Adressen übernimmt die Expedition d. Bl. unter H. G.

Gesucht wird für Ostern 1855 eine Familienwohnung mit wenigstens vier heizbaren Räumen, sonstigem Zubehör und Gärten. Adressen mit Preisangabe unter Z. Z. 55 durch d. Exp. d. Bl. erbeten.

Meßvermiethung.

Ein Gewölbe ist für diese und folgende Messen zu vermieten. Das Nähere beim Schleifermeister Böttiger, Reichstraße Nr. 55.

Meßvermiethung.

Im Eckhaus am Brühl und Reichstraße Nr. 30, 1. Etage, sind für diese und folgende Messen zwei Zimmer, passend auch als Verkauflocal, zu vermieten. Näheres zu erfragen ebenda selbst 3. Etage.

Meßvermiethung.

Eine schöne Erkerstube in der ersten Etage in Nr. 75 des Brühls (goldne Gule) ist für diese und die folgenden Messen zu vermieten und das Nähere daselbst zu erfragen.

Meßvermiethung

mehrere hübsche Zimmer mit Matrasenbetten in der Petersstraße. Näheres bei Herren Hausknecht u. Köhler, Petersstraße Nr. 13.

Meßvermiethung.

Reichstraße Nr. 42, 3. Etage eine Stube vorn heraus.

Meßvermiethung.

Eine fein meublirte Stube nebst Alkoven mit 2 Betten (parterre) ist billig zu vermieten in der Centralhalle, Conditorei.

Meßvermiethung

Petersstraße Nr. 3, 3. Etage eine meublirte Stube.

Meßvermiethung.

In der Reichstraße Nr. 49, 2te Etage ist eine Stube nebst Schlafkammer zu vermieten durch Dr. Scherell.

Meßvermiethung.

Eine Stube mit Alkoven am Markt Nr. 6, 4 Treppen.

Meßvermiethung

Katharinenstraße Nr. 5, 3. Etage.

Meßvermiethung.

Nicolaisstraße Nr. 15, 2. Etage, 2 Stuben.

Meßvermiethung. Eine Stube und Kammer ist billig zu vermieten Ecke der Quers- und Dresdner Straße Nr. 31 part.

Meßvermiethung:

Quersstraße Nr. 27, 2. Et. für diese und folgende Messen.

Meßvermiethung, 2 Stuben nebeneinander, vorn heraus, zusammen oder einzeln, Kupfergäßchen Nr. 5, 2 Treppen.

Meßvermiethung. Für diese und folgende Messen ein Stübchen, separater Eingang. Zu erfragen Petersstraße Nr. 20, erster Hof, 3 Treppen bei Madame Rynart.

Meßvermiethung. Einige kleinere Verkauflocal sind noch für diese Messe in der Passage der Kaufhalle am Markte zu vermieten. Näheres bei dem Hausmann Schirmer daselbst.

Meßvermiethung. Eine Stube mit 1 oder 2 Betten ist billig zu vermieten Burgstraße Nr. 26, 2 Treppen links.

Ein Meßlogis,

Stube und Kammer, ist zu vermieten in d. Nicolaisstraße, Quants Hof Nr. 14, letzter Eingang, rechts 1 Treppe

Gewölbevermietung. Zwei geräumige helle Verkaufsgewölbe, beide mit Schreibstube und Einrichtung zu Gasbeleuchtung, am Neumarkte in der Nähe der Grimma'schen Straße, sind von jetzt ab zu vermieten durch

Dr. Brog, Salzgäßchen Nr. 5.

Unter mehreren Gewölben befindet sich ein großes Gewölbe mit Schreibstube und Niederlage in der Painstraße von Ostern ab zu vermieten. Näheres bei W. Krobitzsch, Local-Comptoir für Leipzig, Barfußgäßchen Nr. 2.

Gewandgäßchen Nr. 3, 3 Treppen ist für diese Messe eine Stube zu vermieten.

Zwei Hausstände

zu vermieten Katharinenstraße Nr. 22.

Zu erfragen daselbst im Hofe links.

Ein Hausstand ist für diese Messe zu vermieten. Zu erfragen Thomaskirchhof Nr. 7, 2 Treppen.

Zu vermieten

ist für Michaelis d. J. das Erdgeschos des Hauses Nr. 45 der Ulrichsstraße. Rechtsanwalt Winter, Brühl Nr. 16.

Zu vermieten ist zu Ostern 1855 die neu eingerichtete 2. Etage des nach der Promenade gelegenen Hauses zum Plauenschen Hofe. Dieselbe besteht aus 5 Stuben mit der Aussicht auf die Promenade, 5 anderweitigen Stuben und Kammern, 2 Alkoven, Küche, Boden und Keller. Der Mietzins ist 250 fl . Näheres bei dem Hausmann des Plauenschen Hofes.

Zu vermieten sind mehrere Hausstände in der großen Feuerkugel am Neumarkt. Zu erfragen beim Hausmann.

Zu vermieten ist für Ostern 1855 die dritte Etage des neuen weißen Adlers, Burgstraße Nr. 12, für 275 fl . Näheres durch Anwalt Volkmann, Thomaskirchhof Nr. 20.

Zu vermieten und zum nächsten Ersten zu beziehen ist noch eine 1. Etage, ganz comfortabel eingerichtet, in der schönsten Lage der Vorstadt, bestehend in 3 Stuben, 3 Schlafstuben, mehreren Kammern und allem Zubehör nebst Gärtchen. Näheres Nachweis Zeiger Straße Nr. 24, 1 Treppe hoch.

Zu vermieten ist in freier Lage der Vorstadt eine neue Wohnung mit 3 Stuben, 4 Kammern, Küche mit Kochmaschine, Waschhaus und Garten für 100 fl . Zu erfragen b. Hrn. Wagner am Zeiger T.

Reichstraße Nr. 33 im Hofe ist ein Verkauflocal zu vermieten.

Garçon-Logis.

Ein freundliches meublirtes Zimmer nebst Schlafcabinet in 1. Etage ist ab 1. Octbr. zu vermieten. Näheres beim Schützenhaus, Georgenstraße Nr. 17, 1. Etage.

Vermietung. Eine neu und elegant eingerichtete Familienwohnung, 3. Etage, in lebhaftester Lage der innern Stadt, ist für 270 fl , eingetretener Verhältnisse wegen, noch von Michaelis ab zu vermieten durch Carl Schubert, Reichstr. 13.

Garçon-Logis.

Bosenstraße Nr. 2, 2. Etage ist eine gut meublirte Stube zu vermieten und kann zum 1. October bezogen werden.

Zu vermieten ist an einen Herrn eine freundlich meublirte Stube Erdmannstraße Nr. 12, 2 Treppen.

Zu vermieten ist ein freundlich meublirtes Zimmer Georgenstraße Nr. 6, 1. Etage vorn heraus.

Eine fein meublirte Stube mit oder ohne Bett ist vom 1. October ab zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Mittagstisch gegen billige Vergütung verabreicht werden Dresdner Straße Nr. 6/7, 2. Etage.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine gut meublirte Wohnstube Thomaskirchhof Nr. 11, 3. Etage.

Zu vermieten ist ein unmeublirtes Stübchen Petersstraße, 3 Rosen, 5 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten ist zum 1. October an Herren ein freundlich meublirtes Stübchen mit Kammer und separatem Eingang. Das Nähere Moritzstraße Nr. 13 in der Restauration.

Zu vermieten ist ein ausmeublirtes Zimmer an zwei solite Herren Frankfurter Straße, goldne Laute, bei Mad. Bölkner.

Zu vermieten ist sofort eine freundliche meublirte Stube vorn heraus an ein paar ledige Herren Erdmannstraße Nr. 5, 3 Tr.

Einem einzelnen Herrn oder einer Dame, welche sich auf das Land zurückziehen beabsichtigt, kann ein freundliches Quartier, nach Befinden mit Beköstigung, bei einer gebildeten Familie in einem im Muldenthale gelegenen Dorfe nachgewiesen werden. Reichstraße Nr. 8, 1 Treppe.

Eine gut meublirte Stube nebst Bett ist sogleich oder auch später zu vermieten entweder für die Dauer der Messe, oder für's Jahr, Universitätsstraße, silb. Bär 3 Treppen vorn heraus.

Eine gut meublirte Stube mit Alkoven ist sofort zu vermieten an einen oder zwei Herren Markt Nr. 6, 4 Treppen.

C. Schirmer. Heute 7 Uhr.**Auerbachs Keller.****Heute Donnerstag Concert.**

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor von W. Wend.

TIVOLI. Extra-Concert,

Morgen Freitag

großes ununterbrochenes

gegeben von den unterzeichneten Musikchören.

Das Nähere im morgenden Blatte.

Das Musikchor unter Direction von W. Wend.

Das Musikchor des 1. Jägerbataillons. Fr. Berger.

Gesellschaft „Der Turner.“

Sonnabend den 23. September

Kränzchen im Odeon.

Gastbillets sind bei Herrn C. Beyer, Neumarkt Nr. 11, und im Odeon in Empfang zu nehmen.

Anfang 7 Uhr.

Der Vorstand.

Heute Erheiterung grosse Funkenburg.**O D E O N.****Morgen Freitag Garçon-Ball.**

Decoration aus Tausend u. eine Nacht

im Hôtel de Pologne.

Während der Dauer der Messe wird in den oberen Sälen bei Concertmusik Mittags und Abends à la carte gespeist.

Die *Table d'hôte* beginnt präcis 1 Uhr.

Der TUNNEL ist geöffnet.

Hôtel de Pologne.

Heute Extra-Concert

unter Leitung des Musikdirectors **Erdmann Puffholdt.**

Anfang 7 Uhr. Entree à Person 2½ Ngr. Das Nähere durch das Programm.

Im großen

neu restaurirten Saale des Schützenhauses

heute Abend Concert

mit starkbesetztem Orchester vom Musikchore unter Direction von **W. Herfurth.**

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr.

Ueber die aufzuführenden Musikstücke werden am Eingange Programms ausgegeben.

NB. Bei günstiger Witterung im Garten mit Illumination durch Gasflammen.

Der Unterzeichnete wird es sich angelegen sein lassen, durch die Speisen à la carte, so wie durch preiswürdige Weine und echt bairisches Bier die Besucher des Schützenhauses seinerseits zufrieden zu stellen.

C. Hoffmann.

Schweizerhäuschen. Heute Concert. Anfang 3 Uhr.

Muerbachs Keller.

Heute Abend GROSSES CONCERT. Anfang 7 Uhr.

A n n o n c e.

Mit heutigem Tage habe ich Herrn **C. G. Görsch** in Leipzig ein Lager von meinem besten Bier übergeben und denselben beauftragt, zu den billigsten Preisen ab dort zu verkaufen.

Für reine und unverfälschte Abgabe sind die nöthigen Vorkehrungen getroffen, und kann ich Herrn **Görsch** bezeugen, daß er Bier nach Münchner Art ordentlich zu behandeln versteht.

München, den 22. März 1854.

Ludwig Broy, Besitzer der Brauerei zum Löwen.

Münchener Bierhalle.

Auf Obiges mich beziehend, zeige ich ergebenst an, daß jetzt von dem schönsten Märzgebräu verzapft wird und lade dazu höflichst ein.

Heute Schlachtfest.

Görsch, Burgstraße Nr. 21.

In Stötteritz auch während der Messe

täglich frisches Gebäck u. alle Abende warme Speisen, wozu das vorzüglichste Bairische v. Kurz, feinste Rhein- u. Bordeauxweine zc. Gleichzeitig empfehle ich mein Georginenflor, über 600 der neuesten Prachtsorten, und werden fortwährend hier und im Hotel de Pologne (wo während der Messe vor den Sälen die Musterkarte aufgestellt ist) Aufträge angenommen.

Schulze.



Grosses Concert im Unions-Saale der Centralhalle von Fr. Riede.

Anfang 7 Uhr. — Entree à Person 2 1/2 Ngr.

CENTRAL-HALLE.

Heute Donnerstag den 21. September

CONCERT von Friedrich Riede.

PROGRAMM.

- I. Theil.** 1) Soldaten-Gruf, Marsch von Canthal. 2) Ouverture zur Oper „Die diebische Elster“ von Rossini. 3) Pfingstrosen, Walzer von Jos. Gungl. 4) Finale des 4. Actes aus der Oper „Robert der Teufel“ von Meyerbeer.
- II. Theil.** 4) Ouverture zu den „Hebriden“ (Fingals-Höhle) von F. Mendelssohn-Bartholdy. 6) Jugendträume, Walzer von Fr. Riede. 7) Bilder aus dem Jägerleben, Potpourri von R. Wittmann.
- III. Theil.** 8) Ouverture zur Oper „Stradella“ von Flotow. 9) Wellen und Bogen, Walzer von Strauß (jun.). 10) Ari von Mariani. 11) Klaviers-Quadrille von Welter I.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.



Hamburger Weinstube.

Täglich Mockturtle-Suppe à la Wilkens.



Ergebenste Anzeige.

Die Dresdner Kuchenstube empfiehlt sich täglich mit frischem Obst- und verschiedenen Kaffeebrühen, so wie verschiedenen warmen und kalten Getränken.

G. A. Neubert, Conditor, Kaufhalle,
Eingang Barausgässchen.

Die neu etablirte Conditorei, verbunden mit Weinstube, Petersstraße Nr. 39, schrägüber dem Hotel de Russie, empfiehlt sich zur gütigen Beachtung. **E. Mennerdorf.**

Täglich Vormittags Bouillon mit Fleischpastetchen.
Café Braun am Königsplatz.

J. G. Zill im Tunnel

empfiehlt
seine Restauration und echtes Culmbacher und
bistliches Lagerbier.

Das **Gasthaus zur Stadt Berlin**, verbunden mit Restauration und bairischer Bierstube,
empfiehlt einen vorzüglichen Mittag- und Abendtisch, so wie zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen und bestes bair. Bier hierdurch ergebenst.

Carl Fritzsche.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag (Vierte Beilage zu Nr. 264.) 21. September 1854.

Restauration in Gerhards Garten.
Täglich Table d'hôte 12 $\frac{1}{2}$ Uhr (Couvert 10 Ngr).
In jeder Tageszeit ausgewählte Speisen à la carte. Ergebenst
M. Vollrath.

Restauration von Emmerich Kaltschmidt, Klostersgasse Nr. 7.
Während der Messe wird bei mir zu jeder Tageszeit à la carte gespeist. Mein Thüringer Lagerbier, Prima-
Qualität, so wie meinen echten Frankfurter Aepfelwein kann ich allen Feinschmeckern bestens empfehlen.

Weils Rheinische Restauration.
Während der Dauer der Messe von 12 $\frac{1}{2}$ Uhr table d'hôte à Couvert 8 Ngr., ein feines Bairisches à Seidel
18 Pf. ist bestens zu empfehlen.

Die Restauration von **J. G. Kitzing**, Burgstraße Nr. 8,
empfiehlt ihr ausgezeichnet schönes bairisches (Culmbacher) Bier.

Restauration von A. Pfau, Böttchergäßchen Nr. 4.
Heute Abend Schöpsquarté mit gefüllten Zwiebeln, ausgezeichnetes bairisches Bier à Löffchen 13 Pf. empfiehlt bestens d. D.

Gambrinus, Ritterstraße Nr. 45.
Heute Abend Karpfen polnisch und blau. Zugleich empfehle ich mein echt Nürnberger, Prima-
Qualität, und ausgezeichnetes Lagerbier bestens.
Witwe Schwabe.

**Geraer Felsenkellerbier, Prima-
Qualität, à Seidel 13 Pf.,**
begl. echtes Zerbster Bitterbier täglich frisch vom Fasse. Heute Abend Hasenbraten und gepickte
Kindsstende nebst Auswahl anderer Speisen bei
Carl Weinert, Universitätsstraße Nr. 8.

Unter verschiedenen warmen Speisen empfehle ich für heute Abend Karpfen polnisch mit Weinkraut.
Kranitzky, Schloßgasse Nr. 3.

Bairisches Bier- und Kaffeehaus zur Walhalla. Dem geehrten Publicum die ergebene Anzeige,
daß von heute an bei mir Mittags und Abends
à la carte gespeist wird.
C. Krätschmar, Halle'sche Straße.

Staudens Ruhe in Reudnitz. Heute Abend 7 Uhr Speckkuchen und verschiedene warme und kalte
Speisen. Das echt Bayerische Bier, à Seidel 15 Pf. (Prima-
Qualität), reines Hopfen- und Malzgebräu, wozu ich höflichst einlade.
F. Klöpfer.

Heute „großes Schlachtfest“ bei **Eleonore verm. Paul**, Plauenscher Platz
Nr. 5.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst eingeladen wird in der Restauration
von **H. W. Schulze, Tauchaer Straße Nr. 11.**

Großer Kuchengarten.
Täglich frischen Obst- und div. Kaffeekuchen, so wie alle
Abende verschiedene warme und kalte Speisen. Das echt Bayerische
von Kurz, so wie das Lagerbier von vorzüglicher Güte.
NB. Morgen von 6 Uhr Abends Speckkuchen.
C. Martin.

Drei Mohren.
Heute Karpfen polnisch mit Weinkraut, Hasen- und Gänse-
braten und feine Biere. Es bittet um zahlreichen Besuch
F. Rudolph.

Zerbster Bitterbier (Del) à Seidel 14 S., aus der
Königlichen Brauerei,
empfiehlt bestens und ist einzig und allein zu haben bei
Carl Grobmann, Burgstraße Nr. 9.

Die
Restauration von C. G. Thiele,
Kienrichhof Nr. 1,
empfiehlt einem geehrten Publicum ein feines Löffchen bairisches
Bier, Wein, Punsch, Grog, Kaffee und andre Getränke.
Heute von 9 Uhr an Speckkuchen.

Heute Donnerstag Abend Schweinsknochen mit Klößen und
Meerrettig und andere warme und kalte Speisen, so wie ein feines
Löffchen Lagerbier à 13 S., wozu ergebenst einlade
F. W. Wirsing, Katharinenstraße Nr. 20.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen in der Döllinger
Gosenstube im Hiltbrannen, Brühl Nr. 71. **H. Wane.**

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckkuchen er-
gebenst ein
Mehlhorn neben der Post.

Heute früh 8 Uhr Spektakel bei
 Ch. Nieth, Neumarkt Nr. 23.

Morgen Schlachtfest bei F. S. Küster,
 Querstraße Nr. 31.

1 Thaler Belohnung.

Verloren wurde am Sonntag Vormittag auf dem Wege Reud-
 niger und lange Straße bis Taucha eine kurze Haarkette, bestehend
 in 3 geklöppelten Schnuren, an welcher sich goldner Schieber,
 Haken und Ring befanden.

Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen obige Belohnung Reud-
 niger Straße Nr. 5 parterre abzugeben.

Verloren wurde eine goldene Broche mit einem rothen Stein,
 Perlen und Emaille. Man bittet um Abgabe gegen Dank und
 Belohnung alte Burg (blaue Mäße) Nr. 14 parterre rechts.

Verloren wurde im Brühl oder in nächster Nähe ein mit
 fünf Türkisen verzierter Goldring. Der Finder wird um gütige
 Rückgabe Brühl Nr. 79, 2 Treppen ersucht und demselben eine
 angemessene Belohnung zugesichert.

Verloren wurden vorigen Freitag Abend 1/2 10 Uhr von Nr. 58
 der Gerberstraße bis zum schwarzen Kreuz einige Paar Strümpfe.

Der ehrliche Finder wird höflichst gebeten, dieselben abzugeben
 schwarzes Kreuz, hinten im Hofe rechts 2 Tr. bei J. M. Goldig.

Verloren wurde vor einigen Tagen von einer armen Boten-
 frau der 3te Band von Scribe, Piquillo der Laurentnabe. Ab-
 zugeben gegen Dank und Belohnung in der Leihbibliothek von
 E. J. Schmidt, Universitätsstraße.

Gefunden wurde eine Lorgnette; der rechtmäßige Eigentümer
 kann selbige in Empfang nehmen Alexanderstraße Nr. 2 parterre
 links, Nachmittags zwischen 1 bis 2 Uhr.

Gefunden: Ein goldner Oherring; abzuholen gegen die Inset-
 tionsgebühren Dresdner Straße Nr. 5, 2ter Hof 1 Treppe hoch.

Ein tambourierter Unterärmel wurde am 17. d. M. im Schub-
 machergäßchen gefunden. Abzuholen Reichsstr. 55, 4. Et. links.

Inhaber von Musterlagern in

lackirtem Leder

werden ersucht, ihre Adressen heute Kloftergasse bei Herrn Restau-
 rateur Pöhler abzugeben.

Beachtungswerth für Messfremde.

Wer ein ausgezeichnet seines Köpfschen Lagerbier
 aus der Wölflingschen Brauerei für 13 λ trinken
 will, bemühe sich zu Herrn Restaurateur Jahn im
 Preussergäßchen.
 Einer für Viele.

Wer ein gutes Glas Lagerbier trinken will, findet
 es stets bei freundlicher Bedienung im Gewandgäßchen
 bei Schlegel.

S. — L. — U. — J. — K. — R. —

Einer, welcher seit — fast allem Eigennutzen entsagte, sogar
 seinem Garten; jeden einsamen Gang für eine Aufgabe benutzte
 (nicht für sich!) — wär' es auch nur Vorbereitung, ja nur Be-
 strebung Andern zu nützen — der Lohn war? —!

Die herzlichsten Glückwünsche dem Herrn Schriftgießer Oscar
 Arnold zu seinem heutigen Wiegenfeste.

Die Schwarze — und Blonde — durchs Fensterchen.

Unserm Freunde, Herrn Einnehmer Sandrich im Dresdner
 Thor allhier, zu seinem heutigen 25jährigen Dienstjubi-
 läum den besten Glückwunsch.

A. — Z.

Verlobungs-Anzeige.

Emilie Bormann.

Herrmann Hennig.

Hohenwerbig und Dresden, den 16. September 1854.

Vermählungs-Anzeige.

Louis Bauer.

Emma Bauer, geb. Hoffmann.

München und Leipzig, den 17. September 1854.

Dank den geehrten Herren Obermeistern und Gesellen für die
 ehrenvolle und zahlreiche Begleitung meines entschlafenen Vaters,
 Jean Joffroy, Bürger, Schenkwrth und Inhaber mehrerer
 Herbergen, so wie allen guten Bekannten, die dessen Sarg mit
 Blumen schmückten und seine Redlichkeit im Leben ehrten, meinen
 herzlichsten Dank. Indem ich die Geschäfte meines Mannes in
 gewohnter Thätigkeit fortsetze, bitte ich herzlich, mir und meinen
 Kindern Ihr Wohlwollen auch ferner zu schenken, indem ich bei
 jahrelanger Krankheit manches Opfer bringen mußte, das Leben
 meines Mannes zu erleichtern. Ruhe sanft!

Marie verw. Joffroy nebst Familie.

Gemäldeausstellung.

Hoffentlich von schönem Wetter begünstigt, habe ich von der reichen Auswahl, welche mir diese Messe zu Gebote steht, vorläufig
 mehrere der ausgezeichnetsten Stücke zur Ausstellung gebracht, so unter anderen mehrere holländische, wie Rotterdam und Amster-
 dam, wahre Meisterwerke, den Hafen von Rouen, und Flussbasen am Niederrhein, und mehrere der herrlichsten
 Schweizerlandschaften, wahre Zierden meiner diesmaligen Ausstellung. Unter den ganz neuen Genrestücken hebe ich hervor: die
 fleißige Tochter, das Graswädchen, die Gluckhenne mit ihren Jungen, der Kirchgang und viele andere. Ein köstliches
 Bild aus Lappland, zur Jahreszeit aufgenommen, wo die Sonne nie untergeht, wird hauptsächlich Anerkennung finden. Es ladet
 zum Besuch ergebenst ein

Leucht aus Dresden.

Das Directorium der Polytechnischen Gesellschaft hat beschlossen, ihr Local zum Zwecke einer

Musterausstellung

für diese Messe zur Disposition zu stellen. Das Nähere besagt ein Prospect, welcher bei Herrn Hof-
 meister (Grimma'sche Straße Nr. 9), und bei Herrn Bierweg (Markt, 8. Budenreihe Nr. 56) umsonst
 zu erhalten ist. Anmeldungen werden baldigst erbeten und im Locale der Ausstellung (erste Bürger-
 schule parterre) täglich zwischen 9 und 4 Uhr angenommen.

Der Comité,

Der Leipziger Post- und Eisenbahnbericht

mit Beifügung eines Tarifes für Beförderung telegraphischer Depeschen und der Briefportotage des Ober-Postamtes zu
 Leipzig, ist im Personeneinschreib-Bureau des Königl. Ober-Postamtes für den Preis von 3 Ngr. zu erhalten.

Die Course der Wiener und Berliner Börse vom letzten Tage sind in Leipzig
 schon in dem Morgens 7 Uhr hier ankommenden „Dresdner Journal“ zu finden.

Stadt. Speiseanstalt (freier Verkauf v. 11—12 $\frac{1}{2}$ U. à Port. 12 λ). Morgen Freitag: Kartoffelköße m. Pflaumenauce u. Schweinefleisch.

Altwater,
 Appellus,
 Nebel, K
 Adler, G
 Kron, S
 Arnow, S
 Kronheim,
 Schilles,
 Hub, Kfm
 Kfmann,
 Berg, Kf
 Brandeis,
 Benedict,
 Blasberg,
 Behring,
 Benede,
 Böbler, J
 Borcherl,
 Braun, J
 Böding,
 Drehn, G
 Berger, J
 Durcharb,
 Blum, K
 Böhme,
 Meyer, K
 Bang, K
 Brehme,
 Brun, K
 Bruck, K
 Bandel, J
 Binder, J
 Bernhart
 Böttcher,
 Buchholz,
 Bed, Kf
 Bähr, S
 Bornbric
 v. Brock
 v. Bolau
 Beyerbus
 Bär, Kf
 Boose, J
 Blütgen,
 Baratilla
 Beckman
 Bing, K
 Banning
 Bierman
 Beer, K
 Billwill
 Baroy,
 Barn, J
 Bloch, J
 Bieger,
 Beandede
 Babe, K
 Beckman
 Baptist,
 Brämer,
 Cadell,
 Cubett,
 Cichanov
 Cies, K
 Cohn, J
 Cohn, J
 Creuzber
 Cohn, J
 Capito,
 Christen
 Cramer,
 Cohn, J
 Cohn, J
 Carnon,
 v. Costa
 Dähne,
 Dotterw
 Deinet,
 Dahlhei
 v. Böhr
 Dankwa
 Dierz,
 Driwig,

Ungekommene Reisende:

- Altwater, Kfm. v. Hildesheim, S. de Russie.
 Appellus, Kfm. v. Chemnitz, und
 Asbeck, Kfm. v. Barmen, Salzgaschen 6.
 Adler, Gerber v. Regisloose, Petersstraße 21.
 Arons, Kfm. v. Berlin, gr. Fleischergasse 1.
 Arnow, Kfm. v. Altona, Brühl 57.
 Aronheim, Gerber v. Camen, Ritterstraße 16.
 Achilles, Kfm. v. Braunschweig, Palmbaum.
 Aub, Kfm. v. Bayreuth, Klosterstraße 12.
 Asmann, Kfm. v. Magdeburg, St. Nürnberg.
 Berg, Kfm. v. Offenbach, Brühl 13.
 Brandeis, Lederh. v. Prag, und
 Benedict, Lederh. v. Lichtenstadt, Brühl 70.
 Blasberg, Kfm. v. Solingen, Salzgaschen 6.
 Behring, Kfm. v. Bismar, Hotel de Pologne.
 Benede, Prediger v. Berlin, und
 Böbler, Kfm. v. Frankfurt a/M., St. Wien.
 Borchert, Hdlgsreis. v. Odenkirchen, Plauenscher S.
 Braun, Kfm. v. Rawicz, und
 Böding, Kfm. v. Hilttenhütten, Ritterstr. 16.
 Brehn, Gerber v. Saalburg, blaues Hof.
 Berger, Kfm. v. Frankfurt, Thomaskirchhof 13.
 Burckhardt, Kfm. v. Schneeberg, Reichstr. 1.
 Blum, Kfm. v. Bergzabern, Brühl 14.
 Böhm, Fabr. v. Apolda, Nicolaisstraße 51.
 Beyer, Kfm. v. Erfurt, gr. Fleischergasse 22.
 Bang, Kfm. v. Rheydt, Emilienstraße 907 s.
 Brehme, Fabr. v. Weida, Hainstraße 29.
 Brun, Kfm. v. Löwenburg, und
 Bruck, Kfm. v. Frankenstein, Brühl 77.
 Buntel, Fabr. v. Stockholm, lange Straße 12.
 Binder, Kfm. v. Hanau, Grimm. Straße 1.
 Bernhardt, und
 Böttcher, Kauf. v. Leisnig, deutsches Haus.
 Buchholz, Kfm. v. Dortmund, Stadt Gotha.
 Bod, Kfm. v. Radeburg, Hotel de Pologne.
 Bähr, Schneidermstr. v. Schönwölkau, und
 Borntrich, Fräul. v. Magdeburg, w. Schwan.
 v. Brocke, Baron v. Goalbrocke, St. Dresden.
 v. Bolaus, Frau v. Bamberg, und
 Beyerbusch, Kfm. v. Frankf. a/M., St. Breslau.
 Bär, Kfm. v. Frankf. a/M., St. Hamburg.
 Boose, Kfm. v. Giesleben, goldne Sonne.
 Blütgen, Fabr. v. Wittenberg, und
 Baranilla, D. v. Nürnberg, St. Magdeburg.
 Bidmann, Kfm. v. Bockhold, S. de Baviere.
 Bing, Kfm. v. Wien, Stadt Hamburg.
 Banning, Kfm. v. Lengerich, Stadt Berlin.
 Biermann, Gerber v. Jörbig, g. Laute.
 Beer, Kfm. v. Liegnitz, Stadt Wien.
 Billwiller, Kfm. v. St. Gallen,
 Baroy, Kfm. v. Dortmund, und
 Barm, Kfm. v. Flensburg, gr. Blumenberg.
 Bloch, Kfm. v. Neuern, Stadt Freiberg.
 Bieger, Tuchm. v. Finsterwalde, II. Fischrg. 24.
 Bennede, Kfm. v. Christiania, gr. Blumenberg.
 Bode, Kfm. v. Hamburg,
 Bedmann, Kfm. v. Washington,
 Baptist, Kfm. v. Köln, und
 Brämer, Kfm. v. Quedlinburg, S. de Baviere.
 Cadell, Rent. v. Gdingen, und
 Cubett, Rent. v. London, Hotel de Pologne.
 Chkanowski, Kfm. v. Graubenz, Nicolaisstr. 51.
 Cies, Kfm. v. Chemnitz, Salzgaschen 6.
 Cohn, Kfm. v. Plessung, Brühl 52.
 Cohn, Kfm. v. Breslau, Brühl 60.
 Creutzberger, Kfm. v. Gr. Strelitz, Tiger.
 Cohn, Kfm. v. Wollstein, Brühl 58.
 Capito, Gerber v. Daaden, Ritterstraße 16.
 Christensen, Kfm. v. Christiania, gr. Blumenberg.
 Cramer, Kfm. v. Wettin, goldne Sonne.
 Cohn, Kfm. v. Grünberg, goldnes Sieb.
 Cahn, Kfm. v. Düsseldorf, weißer Schwan.
 Carnon, Rent. v. London, und
 v. Coslow, Tanzlehrer v. Dresden, St. Nürnberg.
 Dähne, Part. v. Dresden, Stadt Dresden.
 Dotterweich, Kfm. v. Bamberg, S. de Pologne.
 Deinet, Kfm. v. Frankfurt a/M., St. Wien.
 Dahlheim, Kfm. v. Berlin, goldner Hahn.
 v. Döhn, Kfm. v. Stralsund, S. de Russie.
 Dankwardt, Kfm. v. Schneeberg, Reichstr. 1.
 Ditz, Gerber v. Coburg, blaues Hof.
 Dreyß, Kfm. v. Königsberg, neue Straße 13.
 Daniel, Kfm. v. Krotoschin, Ritterstraße 30.
 Deute, Tuchm. v. Raguhn, an der Pleiße 3.
 Diezel, Gerber v. Delonitz, Ritterstraße 7.
 Edburn, Rent. v. London, Hotel de Pologne.
 Eilenstein, Kfm. v. Werdau, gr. Baum.
 Erner, Pharmac. v. Zittau, Stadt Wien.
 Eichenhagen, Tuchm. v. Gottbus, Neulirchhof 7.
 Eschrig, Gerber v. Gera, Brühl 85.
 Elkan, Kfm. v. Königsberg, Brühl 52.
 Elstermann, Tuchm. v. Finsterwalde, Neum. 15.
 Elze, Fabr. v. Aschersleben, Elephant.
 Esche, Kfm. v. Zittau, Kranich.
 Eller, Lederh. v. Mühlhausen, Ritterstraße 10.
 Eckert, Kfm. v. Gotha, Stadt Gotha.
 Eyslein, Kfm. v. Paris, Hotel de Baviere.
 Falkenthal, Frau v. Warschau, S. de Russie.
 Friedenthal, Kfm. v. Breslau, S. de Pologne.
 Futtig, Tuchm. v. Finsterwalde, Neumarkt 15.
 Fuhlrodt, Kfm. v. Lunefeld, Nicolaisstraße 51.
 Frankenstein, Kfm. v. Waldenburg, Brühl 77.
 Friesede, und
 Fröhlich, Fabr. v. Wittenberg, II. Fischrg. 18.
 Federer, Kfm. v. Greiz, Reichstraße 6.
 Fränkel, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstraße 22.
 Fürstheim, Kfm. v. Frankf. a/M., gr. Fischrg. 16.
 Felle, Fabr. v. Grotzen, Frankfurter Straße 60.
 Franke, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstraße 39.
 Friedrich, Fabr. v. Frankenberg,
 Förster, Fabr. v. Chemnitz, und
 Fränkel, Hdlgsreis. v. Elbersfeld, Reichstr. 6.
 Fleischer, Kfm. v. Grimmitzschau, St. Gotha.
 Finkenstedt, Kfm. v. Denabrück, und
 Fleischmann, Kfm. v. Sonneberg, S. de Bav.
 Friedel, Gerber v. Raguhn, goldne Laute.
 Friedeberg, Kfm. v. Magdeburg, St. Nürnberg.
 Frommhold, Kfm. v. Chemnitz, goldner Hirsch.
 Fürstehaupt, Part. v. Raumburg, St. Breslau.
 Feldmann, Kfm. v. Halle, Kranich.
 Frankfurther, Sped. v. Breslau, bl. Harnisch.
 Ganz, Kfm. v. Bünde, gr. Fleischergasse 16.
 Grunefeld, Kfm. v. Heiligenstadt, gr. Fischrg. 22.
 Genrech, Fabr. v. Brandenburg, Hainstr. 23.
 Geyner, Fabr. v. Lösnitz, Hainstraße 3.
 Greiner, Gerber v. Sonneberg, Brühl 85.
 Gebhardt, Lederh. v. Wansfried, Ritterstr. 25.
 Gösmann, Kfm. v. Grefeld, S. de Baviere.
 Göpel, Bergbeamter v. Altenburg, Tiger.
 Goutier, Adv. v. Dresden, Stadt Dresden.
 Göthe, Schuhmacherstr. v. Chemnitz, g. Hirsch.
 Gläsel, Kfm. v. Züllichau,
 Grobe, Kfm. v. Calbe, und
 Geiskler, Fabr. v. Görlitz, Elephant.
 Gerber, Siedereiwarenfabr. v. Plauen, Reichs-
 straße 8.
 Gräfer, Kfm. v. Langensalza, und
 Gerlach, Kfm. v. Danzig, großer Blumenberg.
 Goldner, Kfm. v. Freiberg, Stadt Wien.
 Görlitz, Tuchm. v. Zittau, Neulirchhof 23.
 Gerstner, Kfm. v. Dannenberg, Palmbaum.
 Georgi, Kfm. v. Schneeberg, Markt 13.
 Göres, Fabr. v. Treuenbriegen, Hainstraße 25.
 Groß, Kfm. v. Brody, Brühl 35.
 Holzinger, Kfm. v. Frankf. a/M., gr. Blmbg.
 Herre, Knopfabr. v. Dessau, Reichstraße 8.
 Haberland, und
 Hoffmann, Tuchm. v. Finsterwalde, II. Fischrg. 24.
 Hesse, Kfm. v. Siegen, Stadt Freiberg.
 Hecht, Kfm. v. Mühlhausen, Palmbaum.
 Hilgner, Kfm. v. Berlin, goldner Hahn.
 Heymann, Kfm. v. Rachen, Hotel de Pologne.
 Hollstein, Maler v. Berlin, Palmbaum.
 Halle, Kfm. v. Frankf. a/M., Grimm. Str. 12.
 Hammer, Fabr. v. Forste, Hainstraße 25.
 Hildebrandt, Kfm. v. Danzig, Markt 13.
 Hirschfeld, Kfm. v. Götzen, Ritterstraße 25.
 Heinze, Fabr. v. Wittenberg, II. Fischrg. 18.
 Hausen, Kfm. v. Berlin, Tiger.
 Hirsch, Kfm. v. Stettin, Brühl 60.
 Hinkel, Kfm. v. Berlin, Grimm. Straße 1.
 Haller, Gerber v. Delonitz, Petersstraße 21.
 Hammer, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 21.
 Henkel, Tuchm. v. Quedlinburg, Quersstraße 31.
 Haller, Kfm. v. Magdeburg, S. de Russie.
 Hörner, Kfm. v. Hanau, Reichstraße 49.
 Hermann, Gerber v. Grimma, und
 Harmjen, Gärtner v. Hamburg, St. Dresden.
 Hecht, Schuhmacherstr. v. Sangerhausen, Tiger.
 Hartmann, Arzt v. Zürich, Stadt Breslau.
 Hedding, Kfm. v. Rheydt,
 Honecker, Kfm. v. Frankf. a/M., und
 Hermann, Kfm. v. Birkesdorf, S. de Baviere.
 Hofmann, Gerber v. Remberg, weißer Schwan.
 Hamann, Gerber v. Oschersleben, St. Magdeb.
 Hoglind, Kfm. v. London,
 Hallener, Kfm. v. Hamburg, und
 Harling, Kfm. v. Münster, Stadt Hamburg.
 Iden, Fabr. v. Brandenburg, Hainstraße 29.
 Jahn, Kfm. v. Stettin, Thomaskirchhof 15.
 Jansen, Kfm. v. Danzig, und
 Jdel, Kfm. v. Köln, großer Blumenberg.
 Josephson, Kfm. v. Anna, Kranich.
 Jlse, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Baviere.
 Krause, Kürschner v. Mügeln, Tiger.
 Kolze, Fabr. v. Göttingen, Stadt Dresden.
 Kipping, Gerber v. Gösnitz, goldne Laute.
 Kronacher, Kfm. v. Bamberg, goldne Sonne.
 Kürschner, Def. v. Pirichsch, und
 Koppe, Fräul. v. Prag, Stadt Breslau.
 Kapfferer, Kfm. v. Köln, Hotel de Pologne.
 Körner, Kfm. v. Burg, Hotel de Baviere.
 Kaufmann, Kfm. v. Brandenburg, Kaiser von
 Ostreich.
 Killinger, Kfm. v. Besh, Hotel de Pologne.
 Kranz, Frau v. Weimar, Rauchwalle.
 Karuth, Kfm. v. Breslau, Hotel de Russie.
 Kähne, und
 Knabe, Fabr. v. Treuenbriegen, Hainstr. 25.
 Krüger, Fabr. v. Grotzen, Frankfurter Str. 60.
 Keller, Kfm. v. Köln, Nicolaisstraße 51.
 Kristeller, Kfm. v. Tschepplau, Brühl 58.
 Königswertner, Kfm. v. Frankf. a/M., Brühl 34.
 Kempf, Kfm. v. Quedlinburg, und
 Kuntz, Kfm. v. Memel, II. Fleischergasse 27.
 Kruh, Kfm. v. Brody, Brühl 35.
 Köhler, Fabr. v. Grimmitzschau, Reichstr. 1.
 Kästner, Kfm. v. Detmold, und
 Kiesler, Kfm. v. Halle, Kranich.
 Knauth, Fabr. v. Reichenau,
 Kühn, Fabr. v. Grimmitzschau,
 Kojack, Fabr. v. Spremberg, und
 Krause, Fabr. v. Görlitz, Elephant.
 Kaufmann, Kfm. v. Köln, Palmbaum.
 Kersebam, Kfm. v. Christiania, gr. Blumenb.
 Kronsky, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 18.
 Köbner, Kfm. v. Breslau, Brühl 58.
 Kofegarten, Frau v. Hamburg, Lindenstraße 7.
 Kojack, Fabr. v. Spremberg, gr. Fleischerg. 8.
 Luninger, Kfm. v. Würzburg, und
 Lafai, Kfm. v. Rachen, Hotel de Pologne.
 Löblich, Ober. v. Raumburg, Stadt Breslau.
 Lehmann, Fabr. v. Spremberg, und
 Langbein, Kfm. v. Chemnitz, Stadt Dresden.
 Leonhardt, Gerber v. Fürstenthal, Tiger.
 Lustig, Kfm. v. Padova, Stadt Hamburg.
 Lezius, Ingen. v. Berlin, Stadt Nürnberg.
 Lion, Kfm. v. Fulda, Hotel de Baviere.
 Lampe, Kfm. v. Lengerich, Stadt Berlin.
 Lindner, Schuhmacher v. Lauban, St. Riesa.
 Lagowitz, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Lehmann, Kfm. v. Fürth, Stadt Nürnberg.
 Liszkowsky, Kfm. v. Bosen, Hotel de Russie.
 Lepetit, Fabr. v. Grimmitzschau, Reichstr. 1.
 Laue, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 25.
 Liebe, Fabr. v. Wittenberg, II. Fleischerg. 18.
 Lopin, Kfm. v. Danzig, und
 Legner, Kfm. v. Schneeberg, Markt 13.
 Lücke, Kfm. v. Witten, Ritterstraße 16.
 Liederwald, Fabr. v. Finsterwalde, Neum. 15.
 Lorent, Fabr. v. St. Vith, Brühl 45.
 Lüdiger, Fabr. v. Berlin, Goldhahng. 4.
 Littauer, Rauchh. v. Breslau, Brühl 62.
 Leupold, Fabr. v. Reichenau, Ritterstraße 14.
 Landsberg, Kfm. v. Bosen, Hall. Straße 4.
 Ley, Kfm. v. Siegen, und
 Leo, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.
 Liebmann, Kfm. v. Onoyen, Stadt Wien.

Liebe, Legat. Rath v. Berlin, und
 Löcke, Kfm. v. Christiania, gr. Blumenberg.
 Lindensfeld, Kfm. v. Gassel, und
 Laue, Kfm. v. Berlin, goldner Hahn.
 Lewison, Kfm. v. Eßlin, gr. Blumenberg.
 Lypmann, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 18.
 Moosbach, Kfm. v. Weimar, Theaterplatz 1.
 Meyer, Kfm. v. Hammelburg, gr. Fleischerg. 8.
 Miller, Gerber v. Nirdorf, goldner Hahn.
 Marx, Kfm. v. Eßlin, großer Blumenberg.
 Meuthner, Kfm. v. Nachen, Palmbaum.
 Meyer, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Mühsam, Kfm. v. Strelitz, blauer Harnisch.
 Marasse, Kfm. v. Berlin, Brühl 58.
 Margoules, Kfm. v. Jassy, Ritterstraße 34.
 Mathes, Kfm. v. Chemnitz, Schuhmacherg. 9.
 Mahler, Kfm. v. Wonsurt, fl. Fleischerg. 9.
 Mehnert, Schuhmachermstr. v. Freiberg, St. Riesa.
 Mitterlein, Kfm. v. Gamenz, und
 Möller, Fabr. v. Hopfingen, Stadt Berlin.
 Meyer, Kfm. v. Dresden, und
 Meher, Kfm. v. Kopenhagen, Hotel de Baviere.
 Müller, Fräul. v. Berlin, Stadt Nürnberg.
 Mogl, Fabr. v. Döbeln, Preussengäßchen 9.
 Müller, Kfm. v. Annaberg, St. Dresden.
 Meißner, Regiments-Sattler v. Rathenow, weißer
 Schwan.
 Morql, Frau v. Posen, Stadt Breslau.
 Müller, Kfm. v. Berlin, Stadt Gotha.
 Nacht, Kfm. v. Zeulenroda, Hotel de Russie.
 Müller, Gerber v. Hilchenbach, Ritterstr. 16.
 Monies, Kfm. v. Kopenhagen, S. de Pologne.
 Magnuszewicz, Kfm. v. Posen, S. de Russie.
 Mallon, Kfm. v. Thorn, Querstraße 31.
 Murr, Kfm. v. Ulm, gr. Fleischergasse 16.
 Meyerhof, Kfm. v. Hildesheim, Reichstr. 6.
 Mittag, Kfm. v. Magdeburg, neue Straße 13.
 Michner, Kfm. v. Brödy, Brühl 52.
 Maurer, Kfm. v. Schneeberg, Salzgäßchen 6.
 Nachtorst, Kfm. v. Altona, Brühl 57.
 Reichelsen, Kfm. v. Hamburg, Nicolaistr. 33.
 Michaelis, Hdlgereif. v. Hannover, Katharinen-
 Straße 6.
 Meißel, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Neuhoff, Kfm. v. Berlin, goldner Hahn.
 Nielson, Kfm. v. Kopenhagen, gr. Blumenberg.
 Raundorf, Fabr. v. Werdau, Elephant.
 Neff, Kfm. v. Siegen, Stadt Freiberg.
 Northy, Fräul. v. Coalbrocke, St. Dresden.
 Nathan, Kfm. v. Hamburg, S. de Pologne.
 d'Orville, Oberst v. Warburg, S. de Baviere.
 v. Ohlfelder, Kfm. v. Apolda, St. Hamburg.
 Oberndorfer, Kfm. v. Fürth, St. Gotha.
 Dertel, Fabr. v. Deberan, Reichstraße 1.
 Oppenheimer, Hdlgereif. v. Frankfurt a/M.,
 Grimma'sche Straße 12.
 Delgart, Fabr. v. Prignitz, gr. Fleischerg. 18.
 Person, Rent. v. London, Hotel de Pologne.
 Perh, Kfm. v. Pegau, und
 Pürucker, Kfm. v. Zeitz, grüner Baum.
 Pinter, Kfm. v. Reipzig, Rauchwaarenhalle.
 Poble, Tuchm. v. Raguhn, an der Pleiße 3.
 Pfahl, Kfm. v. Marienburg, Nicolaistr. 31.
 Pauley, Kfm. v. Schneeberg, Salzgäßchen 8.
 Paulsen, Kfm. v. Hamburg, Stadt Berlin.
 Partick, Kfm. v. Chemnitz, und
 Prüssmann, Kfm. v. Donabrück, St. Wien.
 Pagenhardt, Schuhmachermstr. v. Sangerhausen,
 Tiger.
 Pilz, Kfm. v. Bitterfeld, goldne Sonne.
 Pohle, Gerber v. Raguhn, goldne Laute.
 Post, Kfm. v. Delitz, weißer Schwan.
 Pöpsch, Gakw. v. Leisnig, Stadt Dresden.
 Pelissier, Kfm. v. London, und
 Peters, Kfm. v. Hannover, gr. Blumenberg.
 Prengler, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.
 Petersen, Fabr. v. Jülichau, Elephant.
 Rosenbaum, Kfm. v. Gredenslein, neue Str. 14.
 Reinberger, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Rechenberg, Lederh. v. Annaberg, St. Dresden.

Rapack, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 18.
 Rosenkrantz, Fabr. v. Finkenwalde, gr. Fischg. 5.
 Rothano, Kfm. v. Remscheid, Palmbaum.
 Rudolph, Frau v. Apolda, goldner Hahn.
 Rohde, Kfm. v. Rehna, Stadt Wien.
 Raabe, Kfm. v. Burg, und
 Raboor, Senator v. Tondern, gr. Blumenberg.
 Ruthe, Gerber v. Warby, Ritterstraße 7.
 Reishmann, Kfm. v. Schneeberg, Reichstr. 1.
 Rittler, Gerber v. Zeitz, grüner Baum.
 Rosenkranz, Kfm. v. Magdeburg, und
 Rastbach, Del. v. Marienwerda, Palmbaum.
 Rosenberg, Kfm. v. Marienburg, Nicolaistr. 31.
 Rosenbaum, Kfm. v. Quedlinburg, Querstr. 31.
 Redlich, Kfm. v. Breslau, und
 Rocholl, Kfm. v. Gassel, Hotel de Russie.
 Rohnert, Fabr. v. Wittenberg, fl. Fischg. 18.
 Rebling, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 25.
 Rad, Kfm. v. Eßlin, Nicolaistraße 51.
 Romberg, Kfm. v. Hamburg, Brühl 13.
 Rocholl, Kfm. v. Eßlin, gr. Fleischergasse 16.
 Reiniger, Schausp. v. Cottbus, St. Breslau.
 Rotermund, Maler v. Hannover, und
 Reittig, Kfm. v. Dorpat, St. Nürnberg.
 Ruth, Kfm. v. Hellstein, Hotel de Baviere.
 Niemann, Kfm. v. Nordhausen, St. Gotha.
 Strauß, Kfm. v. Amineburg, neue Straße 14
 Sezer, Kfm. v. Hamburg,
 Schulze, Kfm. v. Berlin,
 Scholl, Kfm. v. Eßlin, und
 Schreiner, Kfm. v. Nadeleben, S. de Baviere.
 Stube, Bart. v. Wismar, Stadt Nürnberg.
 Swain, Ingen. v. Frankfurt a/M., und
 Strubell, Fabr. v. Dresden, St. Dresden.
 Spandow, Kfm. v. Berlin, und
 Silberberg, Kfm. v. Hamburg, Stadt Wien.
 Schmidt, Kfm. v. Bitterfeld, goldne Sonne.
 Schmelscher, und
 Schönlein, Schuhmachermstr. v. Sangerhausen, u.
 Schneider, Gerber v. Neustadt a/D., Tiger.
 Scheide, Gerber v. Wera, und
 Schneider, Fabr. v. Berlin, Stadt Berlin.
 Spitzer, Kfm. v. Wien,
 Schröder, Kfm. v. Münster, und
 Scheit, Kfm. v. Apolda, Stadt Hamburg.
 Stursberg, Kfm. v. Halle, und
 Susey, Kfm. v. Hannover, S. de Pologne.
 Salomon, Kfm. v. Nordhausen, und
 Schöne, Gerber v. Remberg, weißer Schwan.
 v. Stieß, General v. Berlin, und
 Silberstein, Fräul. v. Posen, St. Breslau.
 Salomon, Antiquar v. Dresden, und
 Salomon, Kaufm. v. Bernburg, Kaiser von
 Oesterreich.
 Schwender, Kfm. v. Schleiz, goldner Hirsch.
 Seidler, Gerber v. Altstadt, goldnes Sieb.
 Schmagar, Kfm. v. Wittenberg, St. Magdeburg.
 Strehle, Kfm. v. Chemnitz, Schuhmacherg. 9.
 Stern, Kfm. v. Christiania,
 Strauß, Kfm. v. Frankfurt a/M.,
 Strauß, Kfm. v. Berlin, und
 v. Suckow, Frau v. Schwerin, gr. Blumenb.
 Sabloni, Kfm. v. Marienburg, Nicolaihof 1.
 Simon, Kfm. v. Brandenburg, goldner Hahn.
 Swartte, Kfm. v. Gmden,
 Steinmeyer, Kfm. v. Wera, Palmbaum.
 Schmeltzer, Fabr. v. Werdau,
 Schettlau, Fabr. v. Neustadt, und
 Schulze, Fabr. v. Jülichau, Elephant.
 Schneider, Kfm. v. Siegen, Stadt Freiberg.
 Schilbe, Kfm. v. Gschwege, blauer Harnisch.
 Seligmann, Kfm. v. Gadebusch, St. Wien.
 Schäfer, Fabr. v. Finkenwalde, gr. Fischg. 8.
 Sobolewska, Frau v. Warschau, S. de Russie.
 Strauß, Kfm. v. Frankfurt a/M., Brühl 13.
 Schülgen, Kfm. v. Eßlin, Hainstraße 25.
 Schilling, Fabr. v. Jülichau, gr. Fischg. 16.
 Steintal, Kfm. v. Frankfurt a/M., Grimm. Str. 12.
 Salner, Fabr. v. Blanden, Brühl 45.
 Stoll, Fabr. v. Goldberg, gr. Fleischerg. 22.

Schacht, Kfm. v. Danzig, Markt 13.
 Schulze, Fabr. v. Grotzen, Frankf. Str. 60.
 Schulz, Tuchm. v. Forst, Hainstraße 21.
 Schodde, Gerber v. Adorf, Petersstraße 21.
 Schmidt, Gerber v. Wera, Brühl 85.
 Schüp, Fabr. v. Goldberg, blaues Ros.
 Spier, Kfm. v. Calau, und
 Scheler, Schneidermstr. v. Culmbach, Plauen-
 scher Hof.
 Stern, Kfm. v. Königsberg, fl. Fleischerg. 9.
 Sonthem, Kfm. v. Strasburg, Nicolaistr. 31.
 Salomon, Gerber v. Lüneburg, gr. Fischg. 7.
 Starf, Kfm. v. Lengenfeld, und
 Schröder, Kfm. v. Culm, Plauenscher Hof.
 Sorge, Gerber v. Saalfeld, Ritterstraße 12.
 Salenger, Kfm. v. Halle, Grimm. Str. 37.
 Schmidt, Kfm. v. Zschopau, Plauenscher Pl. 6.
 Samuel, Kfm. v. Saarlouis, Hainstraße 13.
 Schieblich, Kfm. v. Pulsnitz, Salzgäßchen 8.
 Lorges, Fabr. v. Treuenbriezen, und
 Trömel, Lederh. v. Wera, Hainstraße 25.
 Troplowitz, Kfm. v. Pitschen, Brühl 59.
 Teget, Lederh. v. Berlin, Ritterstraße 16.
 Thiemig, Fabr. v. Dresden, Stadt Dresden.
 Wölfelder, Kfm. v. Geroldshausen, gr. Fischg. 16.
 Unger, Fabr. v. Schönheide, Bosenstraße 1.
 Uhle, Fabr. v. Chemnitz, Nicolaistraße 39.
 Wuschet, Kfm. v. Brüssel, Rauchwaarenhalle.
 Weiter, Fabr. v. Grotzen, Frankf. Straße 60.
 Vicarino, Kfm. v. Freiburg, St. Hamburg.
 Vogel, Kfm. v. Herbruck, Stadt Nürnberg.
 Vogel, Fabr. v. Ascherleben, Elephant.
 Wirth, Gerber v. Merseburg, und
 Wolf, Kfm. v. Ruffig, goldnes Sieb.
 Weber, Kfm. v. Frankfurt a/M., Stadt Wien.
 Werres, Kfm. v. Warendorf, Stadt Gotha.
 Wald, Kfm. v. Göltz, Stadt Breslau.
 Weiland, Gerber v. Gräfenhainichen, weißer
 Schwan.
 Wanders, Kfm. v. Grefeld,
 Winkler, Kfm. v. Bittau, und
 Walger, Kfm. v. Braunschweig, S. de Baviere.
 Wuhl, Frau v. Lauban, und
 Wieland, Bart. v. Dresden, Stadt Riesa.
 Walton, Kfm. v. London, Stadt Nürnberg.
 Wislicenus, Kfm. v. Leisnig, deutsches Haus.
 Winkler, Gerber v. Zeitz, grüner Baum.
 Wedekind, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.
 Wolff, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne.
 Wiemann, Fabr. v. Treuenbriezen, Hainstr. 5
 Weidenmüller, Fabr. v. Falkenstein, Plauen-
 scher Hof.
 Wächter, Gerber v. Sonneberg, Brühl 85.
 Weinberg, Kfm. v. Lübeck, gr. Fleischerg. 16.
 Weishaupt, Fabr., und
 Weishaupt, Juw. v. Hanau, Reichstraße 49.
 Wolf, Tuchm. v. Cottbus, Neulirchhof 7.
 Wirth, Fabr. v. Sorau, Hainstraße 28.
 Werther, Fabr. v. Neustadt a/D., Elephant.
 Wiegge, Kfm. v. Halle, Kranich.
 Wiediger, Juw. v. Warschau, Stadt Wien.
 Weinberg, Kfm. v. Danzig, und
 Werner, Kfm. v. D. Trone, St. Freiberg.
 Wahl, Kfm. v. Frankfurt a/M.,
 Weibky, Kfm. v. Wülfegiersdorf, und
 Wernick, Kfm. v. Eßlin, gr. Blumenberg.
 Weisenborn, Kfm. v. Langensalza, Reichstr. 1.
 Zander, Kfm. v. Lübeck, gr. Blumenberg.
 Zschiegner, Kfm. v. Potsdam, Palmbaum.
 Zimmer, Goldarb. v. Hanau, Brühl 55.
 Zweighaus, Kfm. v. Warschau, Brühl 13.
 Zschweigert, Kfm. v. Plauen, Grimm. Str. 4.
 Zelt, Kfm. v. Warschau, Hotel de Russie.
 Zöllner, Kfm. v. Cottbus, Palmbaum.
 Zirkelbach, Tuchm. v. Raguhn, a. d. Pleiße 3.
 Zimmermann, Kfm. v. Frankfurt a/M., Grimm-
 Straße 1.
 Zahn, Gerber v. Halle, goldnes Sieb.
 Zipsel, Fabr. v. Meerane, Kaiser v. Oesterreich.
 Ziffer, Kfm. v. Triest, Stadt Hamburg.

Schwimmanstalt. Temper. d. Wassers d. 20. Sept. Abends 14° B.

Verantwortliche Redaction: A. F. Gaymel, prakt. Adv. u. Notar, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von G. Holtz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.